

# Volksdorfer Zeitung

Offizielles Mitglieder-Organ des  
Bürgervereins Walddörfer e.V.



*Künstlerhaus Maelzel*

## Renovierung am Start



**OPEN-AIR-KONZERT**  
Begeisterung im  
Museumsdorf



**RADRENNEN**  
Der Große Preis  
von Volksdorf



**STADTTEILFEST**  
Treffpunkt der  
Nachbarschaft

# Weil der Mensch von Haus aus träumt



**1 Wohldorf-Ohlstedt – Attraktives „Kaffeemühlen-Grundstück“ in Adresslage**, ca. 792 m<sup>2</sup> Grundstück mit Südostausrichtung, Ausweisung des geltenden Bebauungsplans: WR II o, nur Einzelhäuser, GRZ 0,2, Energieausweis nicht erforderlich, KP: 695.000,- € zzgl. 7,14 % Käuferprovision inkl. MwSt.

**2 Sasel – Traumgrundstück direkt an der Saselbek**, ca. 2.104 m<sup>2</sup> Grundstück in ruhiger Lage, bebaubar nach dem Baustufenplan Sasel: W1o, mit Altsubstanz bebaut, Energieausweis nicht erforderlich, KP: 990.000,- € zzgl. 3,57 % Käuferprovision inkl. MwSt.

**3 Meiendorf – Sonniges Grundstück in hinterer Lage**, ca. 608 m<sup>2</sup> Grundstück mit S/W-Ausrichtung, schön eingewachsen, bebaubar mit einem Einfamilienhaus nach dem Baustufenplan von Rahlstedt, eingeschossige Bauweise, Energieausweis nicht erforderlich, KP: 380.000,- € zzgl. 3,57 % Käuferprovision inkl. MwSt.

**4 Poppenbüttel – Baugrundstück mit Altbestand in ruhiger Lage**, ca. 642 m<sup>2</sup> Grundstück, Ausweisung des geltenden Bebauungsplans: WR1o, 2 W, GRZ 0,2, GFZ 0,3, Energieausweis nicht erforderlich, KP: 430.000,- € zzgl. 3,57 % Käuferprovision inkl. MwSt.

**DAHLER** Hamburg Alstertal  
 Inh.: DAHLER & COMPANY Alstertal GmbH & Co. KG  
 T 040 53 05 43 0 E alstertal@dahler.com  
 dahler.com/alstertal

- 4 Entdecken**  
Tag des offenen Denkmals
- 5 Lernen**  
Neue Stadtteilschule
- 6 Empfinden**  
Jahreszeiten-Open-Air
- 7 Genießen**  
Vielfalt der KunstKate
- 9 Bewahren**  
Künstlerhaus Maetzel
- 10 Beklagen**  
Ein Nachruf
- 11 Gestalten**  
10 Jahre Kulturkreis
- 12 Erleben**  
EigenArt NaturReich
- 14 Öffnen**  
Ein bunter Mix
- 16 Feiern**  
3 Tage Stadtfest
- 18 Mitmachen**  
Nervenkizel und Familienspaß
- 20 Erinnern**  
Flachs braken im Museumsdorf
- 21 Gestalten**  
Bürgerverein
- 24 Begreifen**  
Gletscher in Volksdorf
- 26 Suchen und Finden**  
Private Kleinanzeigen
- 28 Dabeisein**  
Walddörfer SV feiert
- 30 Spielen**  
Spannung auf 64 Feldern
- 31 Neulichs...**  
Man hat mich übersehen



**Liebe Leser,**  
 die Hamburger Schulferien enden in diesen Tagen und wir feiern vom 30. August bis zum 1. September unser Stadtfest. Am Freitagabend werden sich wieder viele Nachbarn, Freunde und Gäste im Dorf treffen und am Sonnabend, den 31. August, lädt die „Meile der Vereine“ zum Besuch ein. Die Veranstalter haben für das Fest-Wochenende ein attraktives Programm zusammengestellt. Bunte Fahrgeschäfte, vielfältige gastronomische Angebote und viel Live-Musik werden das Straßenbild von der Haspa bis zum Bahnhof prägen. Hauptakteur des Festes ist der Walddörfer Sportverein, der in diesem Jahr seinen 100jährigen Geburtstag feiert und mit vielen Darbietungen und Mitmachangeboten tagsüber aufwartet. Am Freitagabend gibt es einen Laternenumzug und am Sonnabend zeigt das Open-Air-Kino auf dem Wochenmarkt den Film „BARBIE“, eine unterhaltsame, lustige Komödie, die bei Kinofans viel Anklang gefunden hat. Am Sonntag, den 1. September, findet das Fest seinen traditionellen Abschluss mit packenden Radrennen - es geht unter anderem um den „Großen Preis von Volksdorf“, der von der Sparkasse Holstein gesponsert wird. Übrigens, diesmal wird kein Vertreter des Hamburger Senats (wie in den vergangenen Jahren üblich) sondern der Bezirksamtsleiter Thomas Ritzenhoff das Fest am Freitag eröffnen, das über die Stadtteilgrenzen hinaus Besucher zum Flanieren, Naschen, Stöbern nach Volksdorf einlädt. Ihnen wird auffallen, dass sich das Zentrum schleichend verändert. Außenterrassen, neue Restaurants und in der „Schulkate“ (neben dem Museumsdorf) endlich ein neuer Betreiber: aus dem alten „Eulenkrug“ (später „Eichenkrug“) wurde nun das „Reethaus“. Es ist keine Dorfkneipe und kein „Gastro-Tempel“, jedoch ein nettes Restaurant, eine Schankwirtschaft mit einem herrlichen Biergarten. Darauf haben wir lange warten müssen, eine wirkliche Bereicherung.

Nach dem Fest und nach der Sommerpause wird der Alltag einkehren. Die Wahlen zur Bezirksversammlung und dem Regionalausschuss (am 9. Juni) haben Mehrheiten verändert. Wir sind gespannt, wie sich dies auf die Politik vor Ort auswirken wird. Neue Termine für den Regionalausschuss sind noch nicht bekannt, die Parteien sind untereinander im Gespräch. Wir warten immer noch auf Aussagen zur Neuausrichtung im Ortskern. Es wurde viel versprochen, wenig gemacht. In knapp sechs Monaten, am Sonntag den 2. März 2025, steht die Wahl zur 23. Hamburgischen Bürgerschaft an. Es wird Zeit, dass sich Politiker erklären.

*Ich grüße Sie recht herzlich,  
 Ihr Manfred R. Heinz, Herausgeber*

„Das Geheimnis des Wandels besteht darin, seine ganze Energie nicht auf den Kampf gegen das Alte, sondern auf den Aufbau des Neuen zu richten.“  
 Sokrates

IMPRESSUM  
 www.volksdorfer-zeitung.de

**Erscheint monatlich** im Verlag  
 Hansepress Manfred R. Heinz  
 Heinsonweg 27  
 22359 Hamburg  
 Telefon: 040 307 39 333  
 verlag@volksdorfer-zeitung.de

**Verantwortlich für den Gesamthalt**  
 Manfred R. Heinz - Geschäftsführer  
**Gestaltungskonzept + Layout**  
 Jürgen Thies / www.thiesign.de

**Druck**  
 Druckatelier Schoop GmbH  
 21033 Hamburg  
 Anzeigenentwürfe des Verlages sind urheberrechtlich geschützt. Der Verlag hat die alleinigen Nutzungsrechte für die von ihm erstellten Anzeigen, Wort- und Bildbeiträge. Übernahme nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung.  
 Aus unaufgeforderter Zusendung von Manuskripten entstehen weder Honorarverpflichtungen noch Haftung.



**Volksdorfer Zeitung**  
 Wir erklären  
 Nachbarschaft  
 und geben  
 Orientierung.

**f**  
 Folgen Sie uns  
 auf Facebook!  
 @volksdorferzeitung



VOM 6. BIS 8. SEPTEMBER

## Tag des offenen Denkmals in St. Gabriel und im Künstlerhaus Maetzel

Der „Tag des offenen Denkmals“ wird in Hamburg traditionell länger als im Rest Deutschlands gefeiert, nämlich über ein ganzes Wochenende. Das diesjährige Motto lautet „Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte“. Auch

die ev.-lutherische Gemeinde in Volksdorf nimmt mit mehreren Veranstaltungen in Sankt Gabriel zum wiederholten Male daran teil. Auf Einladung und mit Unterstützung der „Stiftung Denkmalpflege Hamburg“ hat der Förderverein Sankt Gabriel

e.V. ein interessantes Programm erstellt. Die 1967 von Brigitte Eckert - von Holst erbaute Kirche ist am Samstag, dem 7. September von 11 bis 17 Uhr und am Sonntag, dem 8. September von 11 - 16 Uhr zur Besichtigung geöffnet. An beiden Tagen fin-

den um 15 Uhr Führungen zu den vier Glaswänden des Künstlers Hanno Edelmann statt, die alle den Verkündigungengel St. Gabriel in verschiedenen biblischen Szenen zeigen. Am Samstag um 16 Uhr wird eine Führung durch die Kirche samt allen Räumen „hinter den Kulissen“ angeboten. Am Samstagabend um 19 Uhr können wir uns schließlich auf ein besonderes Gitarrenkonzert freuen. Es spielt das hochkarätige Duo Jucorda aus Dresden. Judith Beschow und Juliane Byrenheid spielen ein spannendes Programm mit dem Titel „Bach meets Balkan“, das eine englische Suite Bachs mit kroatischen pulsierenden Rhythmen abseits regulärer Taktarten kontrastiert. Nutzen Sie auch die Möglichkeit, neben Sankt Gabriel unseren „Denkmalnachbarn“, das Künstlerhaus Maetzel, das ebenfalls geöffnet ist und Führungen anbietet, zu besuchen.

➤ Weitere Informationen unter <https://denkmalstiftung.de> sowie unter <https://sankt-gabriel-volksdorf.de/>

Von Clemens Kühn  
(Vorstandsmitglied des Fördervereins Sankt Gabriel e.V.)



### STANDORT-ENTSCHEIDUNG

## Neue Stadtteilschule in den nördlichen Walddörfern

Der aktuelle Schulentwicklungsplan (2019) sieht die Neugründung einer dreizügigen Stadtteilschule in der Schulregion 18 vor. Die Schulregion 18 umfasst die Stadtteile Bergstedt, Volksdorf, Wohldorf-Ohlstedt, Duvenstedt und Lemsahl-Mellingstedt. Nach einem intensiven Prüfungs- und Abwägungsprozess und dem Abschluss der ersten Phase der Grundlagenermittlung haben Schulbehörde und Finanzbehörde gemeinsam mit SBH Schulbau Hamburg entschieden, die neue Stadtteilschule in den nördlichen Walddörfern gründen zu wollen (und nicht in den dichter besiedelten Kernregion wie Volksdorf oder Bergstedt).

Vorgesehener Standort ist das Grundstück der „Schule am Walde“ in Wohldorf-Ohlstedt, auf dem bereits in der Vergangenheit weiterführende Schulkapazitäten angeboten wurden (bis 2011 mit Sekundarstufe 1). Die Grundschule verbleibt an diesem Standort. Schon zum Schuljahr 2024/2025 nimmt die neue Stadtteilschule Osterbek in Bramfeld ihren Betrieb auf, bislang gibt es 115 Anmeldungen für die Schule mit dem Profil Digitalität und Nachhaltigkeit.

#### Hintergrund:

Intensiv eingebunden wird im Rahmen einer „Phase Null“ (Beteiligungsprozess, der den klassischen Planungs- und Bauphasen beim Schulbau vorausgeht)

auch die „Schule am Walde“. Sie wird nicht nur einen neuen Nachbarn erhalten, sondern erhält die Möglichkeiten eigene neue Infrastruktur für Unterrichtsflächen und Ganztagsflächen zu gestalten.

Die Planungs- und Realisierungszeiten für die neuen Schulgebäude werden voraussichtlich sechs Jahre in Anspruch nehmen. Ziel ist jedoch, die neue Schule frühzeitig zu gründen. Das Gründungsdatum ist abhängig von den weiteren Planungen und kann voraussichtlich im kommenden Jahr bekannt gegeben werden.

➤ Schule am Walde, Grundschule in Wohldorf-Ohlstedt, Kupferredder 12



### Mit etwas Glück gewinnen

Heike Schwarcke von „Mattis Männermode“ in der Weißen Rose lädt während der Stadtteilstage (Freitag 30. und Sonnabend 31. August) ihre Kunden ein, am Glücksrad zu drehen. Mit den richtigen Zufallszahlen gibt es attraktive Rabatte.

### DR. KARL-HEINZ BELSER

Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Erbrecht  
Fachanwalt für Steuerrecht



#### Erbrecht

Testament, Erb- und Ehevertrag, General- und Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Betreuung, Erbauseinandersetzung, Testamentsvollstreckung, Nachfolgeplanung

#### Steuerrecht

Steuerberatung, Steuererklärungen, Einspruch und Klage, Steuerstrafverfahren, Selbstanzeigen

#### Wirtschaftsrecht

Beratung und Vertretung von kleinen und mittelständischen Unternehmen

Kattjahren 6  
22359 · Hamburg-Volksdorf  
direkt am Volksdorfer Markt

Telefon 040 / 730 811 811  
Fax 040 / 730 811 899  
E-Mail [bels@ra-belser.de](mailto:bels@ra-belser.de)

[www.ra-belser.de](http://www.ra-belser.de)

<b>Polizei</b>	110	<b>Behörden in Hamburg</b>	115
<b>Polizeikommissariat 35</b>		<b>HVV-Fahrplanauskunft</b>	194 49
Wentzelplatz 1	428 65-3510	<b>Wasserwerke</b>	78 19 51
<b>Feuerwehr / Rettungsdienst</b>	112	<b>Vattenfall</b>	0800 / 143 94 39
<b>Ärztlicher Notdienst</b>	116 117	<b>Weißer Ring</b>	116 006
<b>Apotheken-Notfalldienst</b>	22 833	<b>Telefon-Seelsorge</b>	0800 / 111 0 111
<b>Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung</b>	116 117	<b>Kinder- und Jugendnotdienst</b>	428 490
<b>Zahnärztlicher Notdienst</b>	01805 / 05 05 18	<b>Notruf für vergewaltigte Frauen</b>	25 55 66
(Festnetz 14 Ct pro Min., aus Mobilfunknetz max. 42 Ct. pro Min.)		<b>Kinderschutzbund</b>	491 00 07
<b>Gift-Notrufzentrale</b>	0551 / 192 40	<b>Pro Familia</b>	34 11 10
<b>Kinderkrankenhaus Wilhelmstift</b>	673 77 0	<b>Müttertelefon</b>	0800 / 333 2 111
<b>Tierärztl. Notdienst</b>	43 43 79	<b>Vätertelefon</b>	31 76 83 13
<b>Tropenkrankheiten</b>	31 28 51	<b>CARITAS</b>	280 14 00
<b>Patientenberatungsstelle</b>	20 22 99 222	<b>Arbeitslosenhilfe</b>	0800 / 111 0 444
<b>Sperrung von EC und Kreditkarten</b>	116 116	<b>Anonyme Alkoholiker und Angehörige</b>	0157 86 24 29 80
<b>Fundbüro</b>	428 11 35 01	<b>Glücksspiel- und Schuldnerberatung</b>	280 21 70
<b>Sperrmüllabfuhr</b>	25 76 25 76	<b>Kabel Deutschland Störungen:</b>	0800-5266625

IMMER FRISCH ... IMMER FREUNDLICH ... WILLKOMMEN!



## BBQ Time



Alles, was Sie dafür brauchen, finden Sie frisch, mit verlässlicher Qualitätsgarantie und in großer Auswahl bei uns. Neben unserem vielfältigen Getränkeangebot finden Sie auch außergewöhnliche Leckereien in unserem Fleischsortiment:

Lammlachse, Nackensteak, Schweinefilet, Putenschnitzel, Entrecôte, Toskanische Bratwurst (klassisch mit scharfer Paprika oder Fenchel), IBERICO (Schweinecarree), Chorizo, T-Bone Steak,...und...und...und...



Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gern!

Mo. - Fr. 8:00 - 19:00 Uhr  
Sa. 8:00 - 16:00 Uhr

Anja und Heiko Böhmermann Handels GmbH · Weiße Rose 1 · 22359 Hamburg · T. 040 241 899 0 · [info@frischmarkt-weisserose.de](mailto:info@frischmarkt-weisserose.de)



## „DIE JAHRESZEITEN“

# Ein Highlight im Museumsdorf

VON WULF DENECKE

➤ Oder soll ich trotz des heißeren Sommertags, den wir am Sonntag, den 7. Juli, genießen konnten, lieber von einer „Sternstunde“ sprechen? Im Angesicht der uralten Grützmühle und neben dem 400 Jahre alten Spiekerhus in Volksdorfs altem Dorfkern ein Freiluftkonzert mit der stimmlich gut aufgelegten und überraschend bunt gewanderten Kantorei und dem herangereiften und durch professionelles Holz und Blech verstärkten Kirchenorchester: erstmalig und einmalig! Dieser Text kann keine honorige oder pflichtgetreue Rezension eines musikalischen Termins werden, wo er doch die grandiose Idee unseres nun seit auch schon zehn Jahren in diesem Stadtteil ansässigen Organisten, Kantors und Orchesterleiters Timo Rinke zu preisen gedenkt. Genau so muss dieser es sich vorgestellt haben, als er mit seiner Idee, das volkstümliche Werk des greisen Komponisten genau hier aufzuführen, an den Verein „De Spieker“ herantrat und alle Skeptiker schließlich überzeugen konnte, den Versuch zu wagen.

Erst über 100 Jahre, nachdem das Spiekerhus vor 400 Jahren an dieser Stelle entstanden war, wurde Joseph Haydn geboren; und als er das Werk als alter Mann komponierte, war sein jugendlicher Freund Mozart schon jahrelang wieder tot...

Tagelang haben die zahlreichen Besitzer der schnell ausverkauften Tickets wegen der unsicheren Wetterlage ihre Apps befragt und gebangt, ob das Konzert wirklich wie geplant unter freiem Himmel stattfinden könne. Nun saßen sie tatsächlich voller Erwartung auf dem bestuhlten Museumsgelände und freuten sich schon beizeiten auf den Beginn des Ereignisses. Dem Ambiente der Bauten aus den Zeiten, in denen Haydns Werk das Landleben in seinem Jahreslauf besingen lässt, fehlte zwar das für den Komponisten alltägliche Alpenpanorama, aber der Sommerwind rauschte im Laub der riesigen Eiche, der Hahn krächte hinein in die Klänge des Orchesters, der Buchfink schmetterte im unermüdbaren Fortissimo sein „Trink', trink', trink' Würzgebiet!“ in den Chorge-

sang, am Himmel zogen leicht bedrohliche Wolken vorbei und ließen befürchten, dass einer von den angekündigten Schauern sich womöglich doch noch über alles ergießen könnte und zwischen den Stuhlreihen suchten die Hühner unverdrossen nach übrig gebliebenen Krümeln von den Pausensnacks – alles so dramatisch wie idyllisch dem Sound der Musik entsprechend. Auch Haydn würde es gefallen haben.

Wenn Timo Rinke im Programmheft schreibt: „Die klassische Tradition des Oratoriums als geistliche Komposition innerhalb der Kirchenmusik wurde (mit den „Jahreszeiten“) überwunden, stattdessen haben wir es mit einem geistlichen Werk für den Konzertsaal zu tun“, dann wissen die Zeugen dieser Aufführung nun, dass es

seine wahre Kraft und Anmut auch in einem identischen Umfeld zu unvergleichlicher Wirkung bringt.

Um schließlich auf die Ausführenden zurückzukommen: Neben dem animierten Chor waren es gleichfalls die drei Solisten, die eine überzeugende Leistung darboten: die den meisten Zuhörern vertraute Mechthild Weber (Sopran) als Hanne und der allseits seit Jahren hoch geschätzte Stephan Zelck (Tenor) als Lukas übertrafen sich selbst und hatten erstmals den ausgezeichneten Timotheus Maas (Bassbariton) an ihrer Seite. Alle drei waren stimmlich gut disponiert und beeindruckten durch ein zum Zeitkolorit passendes Outfit.

Alles in allem: Ein unvergessliches Erlebnis im ländlichen Volksdorf!



## Neues aus der KunstKate

# „We must journey on“

➤ Eines der Highlights der vergangenen Wochen war sicher das Open-Air-Konzert mit **Abi Wallenstein** und **Günther Brackmann** am 18. August.

Eine Besonderheit ist, dass die Freiluft-Veranstaltungen barrierefrei durchgeführt werden können. Das Bezirksamt Wandsbek hat mit seiner Zuwendung für die Sanierung des Hofgeländes dazu beigetragen, dass der Zugang zu den ebenerdigen Veranstaltungen erleichtert wird. Das „Zuwendungspaket“ umfasst auch notwendige Elektroarbeiten, die Schaffung eines abschließbaren Lagerraums unterm Reetdach und den „Umzug“ des seit der Spende eines Flügels nicht mehr genutzten Klaviers ins Erdgeschoss. Ein Gewinn für die künftige Nutzung der unteren Räume!

Dank der Zuwendung aus dem HASPA-Lotteriesparen konnte ein „Anbau“ zum Gartenhaus zusätzlicher Lagerraum erworben werden. Der KulturKreis dieKate e.V. bedankt sich nochmals herzlich für die großzügige Unterstützung!

### Weiter geht es im September mit folgenden Veranstaltungen:

**Allan Taylor Projekt:** „We must journey on“ am Sonntag, den 8. September um 18 Uhr. **Sibylle Milde** und **Reiner Schwarz** interpretieren gemeinsam mit **Bernd Hof** Allans Lieder aus den verschiedenen Dekaden seines Schaffens und erzählen die Geschichten dazu. „Allan wird nächstes Jahr auf seiner Abschiedstour auch in der KunstKate ein Konzert geben und dort seine neuen Lieder vorstellen. Wir wollen mit unserem Rückblick die Erinnerungen an die vergangenen Auftritte aufleben lassen und das Publikum einstimmen auf sein Konzert am 16. Mai 2025“, so **Reiner Schwarz**.

Am Freitag, den 20. September um 20 Uhr laden **Markus Baltensperger** und **Bernd Dietz** zu einem bunten Programm aus Jazz, Pop und Rock ein. Der gebürtige Südbadener **Markus Baltensperger** gründete mit Fünfzehn seine erste Band als

Gitarrist und Sänger. Nach dem erfolgreichen Abschluss einer technischen Ausbildung studierte **Baltensperger** Musik am renommierten „Musicians Institute“ in Los Angeles. Besonders inspirierte ihn **Ross Bolton**, der Gitarrist des weltberühmten Sängers **Al Jarreau**, dessen Schüler er 18 Monate lang war. Wenn er nicht selbst als Gitarrist an den Saiten zupft, schiebt er als Musikproduzent in eigenem Tonstudio die Regler. Begleitet wird **Markus Baltensperger** an diesem Abend von **Bernd Dietz**. Zur Vita des Schlagzeugers gehören freie Engagements in Orchestern im Hamburger Raum sowie projektbezogene Aktivitäten in Rock/Pop/Jazz.

**Jawbone** – diese Band können Sie bei ihrem Auftritt am Sonntag, den 22. September um 16 Uhr, mit „Chance“ noch Open Air genießen. Eine Handvoll hervorragender Hamburger Musiker hat sich zusammengefunden, um die alten Klangwelten der amerikanischen Urmusik neu zu ergründen. Gekonnt verbinden die Fünf Elemente aus Bluegrass, Folk und Blues. Die

ausdrucksstarken Songs werden perfekt untermalt von erstklassigem Harmoniegesang. Mit Zuneigung und liebevoller Respektlosigkeit gegenüber gängigen Country-Klischees bringt die Band ein Programm auf die Bühne, das begeistert.

Der Monat klingt aus mit einem Duo am Sonntag, dem 29. September um 18 Uhr mit dem Duo **Holger „HoBo“ Daub** und **Tim Lothar**. **HoBo Daub** ist Mundharmonikaspieler, Sänger und Entertainer. Seit 1994 ist er als Solokünstler und in verschiedenen Bands in Deutschland, Europa und den USA unterwegs. Sein Mundharmonikaspiel ist dynamisch, unkonventionell und leidenschaftlich. Namen wie **Robert Johnson**, **Charley Patton** und **Mississippi Fred McDowell** waren und sind die wiederkehrende Inspiration für **Tim Lothar**, der seinen Musikstil als **Roots & Mississippi Delta Blues** umschreibt.

Am Montag, den 30. September um 20 Uhr entführt uns **Thomas Loeffke** mit Lichtbildern auf Großleinwand auf die Inselwelt im Nordatlantik.



Dazu Klanglandschaften auf keltischer Harfe. Ein würdiger Anlass zur Präsentation seines neuen Buches!

➤ Der Vorverkauf läuft für alle genannten Veranstaltungen, Tickets (wenn nicht anders vermerkt, 20 Euro) erhalten Sie im KatenLaden. Die aktuellen Öffnungszeiten: Mi-Fr 13-18, Sa 12-14 Uhr. Bestellung per Mail an [kunstkate.volksdorf@googlemail.com](mailto:kunstkate.volksdorf@googlemail.com)

Herzlich willkommen in der KunstKate, Eulenkrukgstraße 60-64!

## Mehr Freude am Sehen



### Ihr Bernstiel-Team

Für praktisch jede Sehaufgabe gibt es eine Lösung. Wir beraten Sie gerne.



Am U-Bahnhof Volksdorf  
Claus-Ferck-Straße 12

☎ 040 - 603 43 45 ▪ [www.bernstiel.de](http://www.bernstiel.de)

UNSER BUCHTIPP

# „Sieben Tage einer Ehe“

vorgestellt von Birgit Rehaag

➤ Jess und Malcolm sind ein Paar, seit sie sich am College kennengelernt haben. Er ist Barkeeper, führt mit Herzblut eine schlecht laufende Kneipe, sie ist ambitionierte Rechtsanwältin. Nach guten Jahren hat es nun den Anschein, dass ihre Ehe zum Scheitern verurteilt ist, es scheint kein Entrinnen zu geben: Ihm wächst das finanzielle Desaster seiner Kneipe über den Kopf, sie ist verbittert und kapselt sich ab, da sie seit Jahren einen übergroßen Kinderwunsch in sich trägt, alles probiert, aber nicht schwanger wird. Dass ihn das Thema auslaugt und nach und nach emotional von ihr entfernt, ist ein schleichender Prozess, der der Beziehung nicht gut tut.

Wir steigen in die Erzählung ein, als Jess bereits ausgezogen ist und bei ihrer Affäre (oder doch Dauerlösung?) eingezogen ist. Ein geschiedener Mann, der seine Kinder bei sich wohnen hat und wo sie endlich gefühlsmäßig aufblühen kann und sich als Mutter einbringen kann. Das zumindest ist die Theorie, die Praxis gestaltet sich weit weniger romantisch, denn die Kin-

der nehmen natürlich die Ersatzmutter nicht klaglos hin, sondern sind störrisch, bockig, leicht traumatisiert, denn sie vermissen wiederum ihre leibliche Mutter ...

Malcolm ist einer Depression nah, denn er fasst nicht, dass Jess wirklich weg ist, denkt jede Minute, sie müsse gleich zurück sein. Ohne sie bekommt er sein Leben so gar nicht auf die Reihe.

All das geschieht, während ein wütend vor sich hin tobender Schneesturm auf die Stadt zurollt. Dieser friert die Handlung quasi ein, alles ist plötzlich klar erkennbar wie durch ein Brennglas – die Probleme werden scharf umrissen. Was wie

ein Psychogramm beginnt, bekommt Wendungen wie ein Krimi, denn aufgrund der desastösen Finanzlage von Malcolms Kneipe und dubiosen Verträgen, die der gutgläubige Barkeeper unterzeichnet hat, ohne zu verstehen, was er da unterschreibt, tut sich vor dem charmanten Mann hinterm Tresen plötzlich ein Abgrund auf, dem man scheinbar nur mit kriminellen Mitteln entgegenwirken kann. Doch wie soll er neben all diesen Problemen auch noch seine Ehe retten?

Ein hochspannendes Buch, bei dem man anfangs keine Ahnung hat, wohin die Reise geht! Eine Liebesgeschichte, psychologisch raffiniert mal aus seiner, mal aus ihrer Sicht geschildert, aber dann gibt es plötzlich Wendungen in der Handlung, die so unvorhersehbar sind, dass man nur staunen kann und ein bisschen an den Fingernägeln knabbern kann, um sich zu beruhigen! Ein toller Lesespaß!

➤ **Von Mary Beth Keane,** Verlag Eisele, 336 Seiten, Gebundene Ausgabe, 24 Euro, ISBN 978-3-961-61187-4



**Buchhandlung I.v. Behr**  
Im Alten Dorfe 31  
Bestellen Sie bitte gern per Telefon oder E-Mail.  
Telefon: 040-603 12 86 - E-Mail: info@buecher-behr.de

KÜNSTLERHAUS MAETZEL

# Stand des Sanierungsvorhabens / Stiftung stellt sich vor

➤ Wie geht es mit dem Künstlerhaus Maetzel in Volksdorf weiter? Diese Frage beantwortete am 5. Juli der Vorstand der „Stiftung Kunst und Kultur – Künstlerhaus Maetzel“. Die Informationsveranstaltung fand bei Sonnenschein im Garten statt. Sie diente zugleich dazu, den Anfang des Jahres neu besetzten Vorstand der Stiftung vorzustellen. Das Künstlerhaus ist ein einzigartiges Zeugnis der Wohn- und Lebenskultur einer Hamburger Künstlerfamilie der 1920er-Jahre dar. Die Malerin Dorothea Maetzel-Johannsen (1886–1930), ihr Mann Emil Maetzel (1877–1955) – Architekt und Künstler – sowie ihre Tochter Monika (1917–2010), eine international anerkannte Keramikerin, prägten dieses Anwesen mit seinen Gartenanlagen und dem künstlich angelegten Badeteich in der Straße Langwiesen 15.

In zwei Bauabschnitten waren um 1924/1926 das Sommer- und das Atelierhaus entstanden; letzteres wurde später zur Keramikwerkstatt erweitert. Das Gesamtensemble besteht aus Atelier- und Sommerhaus, Memorialanlage und weitläufigem Naturgarten. Es steht seit 2013 unter Denkmalschutz. Erst mit einer großzügigen Spende eines Mäzens konnte 2021 das Anwesen durch die zu diesem Zweck gegründete Stiftung erworben werden.

Das fast 100-jährige Haus soll unter dem Ansatz neuer Nutzungen den aktuellen technischen Anforderungen angepasst, modernisiert und so wieder hergerichtet werden, sodass der bestehende, bauliche Bestand in einen zukunfts-trächtigen Ort gesellschaftlichen Lebens transferiert werden kann. Dazu gehört der mit dem Denkmalschutzamt abgestimmte Rückbau auf den Zustand von 1926, der die Öffnung des ursprünglichen Säulengangs beinhaltet.

In einer vielschichtigen Diskussion, unter Einbeziehung aller Beteiligten, wurde eine erste „Betriebskizze“ erarbeitet, die ihren Abschluss in einer Bedarfsformulierung als Raum- und Funktionsprogramm gefunden hat. Diese beinhaltet im Ansatz zukünftig drei Künstlerateliers einschließlich Nebenflächen, die sich im 1. OG und im Dachgeschoss befinden. Die Erdgeschossflächen werden auch für kulturelle Nutzungen verschiedenster Art vorbereitet, dieses unter Berücksichtigung des baulichen Bestands, den denkmalrechtlichen Anforderungen und genehmigungsrelevanten Vorgaben.

Im Außenbereich wird die benötigte Infrastruktur aus Stellplätzen, Fahrradständern, Flächen für die Ver- und Entsorgung erarbeitet, angepasst und erneuert. Für die Gartenfläche sind die unterschiedlichen Anforderungen aus Naturschutz, Denkmalschutz, Artenschutz, dem vorhandenen Biotop zu konkretisieren, um dem vorhandenen Garten auch Freiraum in der Nutzung zu schaffen.

Aktuell werden durch das beauftragte Planerteam die Leistungsphasen 2+3 bearbeitet, einschließlich erster Vorabstimmungen mit dem Bezirksamt,



der Denkmalpflege und städtischen Institutionen. Parallel dazu wurden in den letzten Wochen Bauteilöffnungen erstellt, um den Bestand genauer zu prüfen und exakte Erkenntnisse zum bestehenden Gebäude zu erhalten. Erste Ergebnisse zeigen eine sehr gut erhaltene Bausubstanz. Ein wirklich wichtiger Meilenstein wird nach der Vorlage aller Kostenermittlungen, die Erarbeitung der Gesamtfinanzierung sein.

Der gesamte Stiftungsvorstand arbeitet zielgerichtet daran, die gesteckten Ziele um-

zusetzen. Daneben bemüht er sich um eine wirkungsvolle Öffentlichkeitsarbeit – auch um für die Baumaßnahmen weitere notwendige Finanzierungs- und Fördermittel einzuwerben.

Als nächstes präsentiert sich das Künstlerhaus Maetzel mit einem Info-Stand am Sonnabend, den 31. August, auf der „Meile der Vereine“ (Stadtteilstadtteil) vor der Ohlendorff'schen Villa und anlässlich des „Tag des offenen Denkmals“ am 7. und 8. September (geöffnet jeweils von 11-18 Uhr) mit Ausstellungen (Literatur/Hbg. Sezession, Keramik/Monika Maetzel, Kabinett/„Malerfreundschaften“, Emil Maetzel, Willi Nass) sowie jeweils um 14 und 16 Uhr mit Führungen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen sich ein Bild von den historischen Gebäuden und der einzigartigen Gartenanlage zu machen. Weitere Infos im Internet: [kuenstlerhaus-maetzel.de](http://kuenstlerhaus-maetzel.de).

➤ Aufgrund des begrenztes Platzes in diesem Magazin haben wir den umfassenderen Originaltext des Beitrages von Jörg Schilling auf unserer Homepage [volksdorfer-zeitung.de](http://volksdorfer-zeitung.de) abgedruckt.

## MATTIS ZIEHT DIE MÄNNER AN



Heike Schwarcke  
**Volksdorf • Weiße Rose**  
Unsere Öffnungszeiten:  
**Mo. - Fr. 9<sup>30</sup> - 18<sup>30</sup> + Sa. 9<sup>30</sup> - 14<sup>30</sup>**  
**Telefon: 644 191 03**



Nicht verpassen...

**Öffnungszeiten:**  
Dienstag bis Freitag von 10 - 17 Uhr  
Volksdorf · Weiße Rose 3 · Tel. 040 - 54 75 52 22 · [www.aurumundo.de](http://www.aurumundo.de)

TRAUER

# Gerhard Hirschfeld - ein Nachruf

➤ Mit dem Ehrenvorsitzenden ihres Stiftungsrates hat die Stiftung Ohlendorff'sche Villa einen ihrer engagiertesten Initiatoren und ehrenamtlichen Weggenossen verloren. Gerhard Hirschfeld, damals 2. Vorsitzender des Kulturkreis Walddörfer e.V., war als Architekt und ausgewiesener Denkmalschützer mit einschlägiger Erfahrung einer der Ersten, die im ehemaligen Ortsamt der Walddörfer den künftigen kulturellen Treffpunkt für Volksdorf sahen. In mehrjährigem Engagement mit Vorträgen vor der Bezirksversammlung, Verhandlungen mit der Hamburger Politik und Verwaltung sowie bei Diskussionen mit kaufwilligen Investoren und skeptischen Bürgerinnen und Bürgern gelang es ihm letztlich – zusammen mit einem Team des Vorstandes des Kulturkreis Walddörfer e.V. – die Ohlendorff'sche Villa als Kultur- und Begegnungsstätte zu schaffen und zu etablieren. Die unter Beachtung des Denkmalschutzes erfolgte Sanierung und die



Gerhard Hirschfeld und Andreas Meyer mit dem Schlüssel zur Villa.

Gründung der Stiftung hat er fachkundig begleitet.

Ohne Gerhard Hirschfeld würde die Ohlendorff'sche Villa, wie wir sie heute kennen, nicht existieren. Über zehn Jahre hat er noch die Geschicke der Stiftung und der Villa als Vorsitzender des Stiftungsrates begleitet. Der Stiftungsrat hat ihn nach seinem Ausscheiden zu seinem Ehrenvorsitzenden gewählt. Vorstand und Stiftungsrat der Stiftung Ohlendorff'sche Villa verneigen sich mit Respekt und Dankbarkeit vor einem Mann, der sich um Volksdorf und die Ohlendorff'sche Villa verdient gemacht hat. Unsere Gedanken sind bei seiner Frau Karin von Behr und seinen Kindern Tanja Souissi, Thomas Hirschfeld und Benita von Behr sowie den Schwieger- und vier Enkelkindern.

Stiftung Ohlendorff'sche Villa  
Dr. Karl-Heinz Belser,  
Vorsitzender des Vorstandes,  
Andreas Meyer,  
Vorsitzender des Stiftungsrats

## „Wichtig ist, wie wir leben“

➤ Unter diesem Motto wird der Zen-buddhistische Mönch Claude AnShin am 19. September um 19 Uhr im Fitnesscenter „Royal Sport & Spirit“ einen Vortrag halten. Zusätzlich wird er am Samstag 21. und Sonntag 22. September, jeweils von 9 bis 17 Uhr für Anfänger und Fortgeschrittene ein Meditations-Seminar leiten. Claude AnShin leitete bereits letztes Jahr ein eintägiges Meditationsseminar und hielt einen Vortrag, der die Teilnehmenden zutiefst beeindruckte. Zudem stellte er sein neues Buch: „Meditation mitten im Leben“ vor. Der Bettelmönch ist bekannt für seine persönliche und unreligiöse Art die buddhistischen Lehren zu vermitteln. Als Fürsprecher aktiver Gewaltlosigkeit zeigt er praktische Werkzeuge - u.a. verschiedene Formen der Meditationspraxis - die im praktischen Leben helfen können.

➤ **Royal Sport & Spirit**, Eulenkrugstraße 68, Vortrag: für Mitglieder kostenlos und/oder freiwillige Spende, Externe: 20 € an der Abendkasse. Meditations-Seminar: 120 €. Voranmeldung und Vorauszahlung im Club oder bei der Organisatorin Marlene Gröger-Roitzsch, m.groeger-roitzsch@gmx.de, Tel. 0175 218 42 70. Mehr Info: [www.zaltheo.de](http://www.zaltheo.de)

## STIFTUNG UND KULTURKREIS LADEN EIN

# 10 Jahre Ohlendorff'sche Villa in Volksdorf

➤ Die Ohlendorff'sche Villa wird als Kultur- und Begegnungsstätte am 30. August 2024 zehn Jahre alt, das Gebäude selbst fast 100. Mit der feierlichen Schlüsselübergabe an die Stiftung durch FRANK-Geschäftsführer Marc Schauenburg und Senatorin Barbara Kisseler (+2016) fand vor zehn Jahren ein Projekt seinen vorläufigen Abschluss, dessen Verwirklichung fünf Jahre, zwei Monate und 13 Tage zuvor mit dem erfolgreichen Ende eines Bürgerbegehrens seinen Anfang genommen hatte.

Obwohl: begonnen hatte es eigentlich 1994, als die Schließung des Ortsamtes in dem vormaligen Herrenhaus von Hans von Ohlendorff diskutiert wurde und mit der Kommunalreform 2008 vollzogen wurde. Einige risikofreudige Vorstandsmitglieder des Kulturkreis Walddörfer, der 2006 seine Heimstatt in der Bücherhalle verloren hatte, gewannen die Kulturkreis-Mitglieder dafür, das leerstehende Gebäude – zumindest gedanklich – zu besetzen, für dessen Denkmalschutz zu sorgen, ein Bürgerbegehren zu initiieren, am 10. September 2013 die „Stiftung Ohlendorff'sche Villa“ als gemeinnützige Hamburger Stiftung privaten Rechts zu gründen und zusammen mit einem Volksdorfer Unternehmer einen Weg zur Realisierung zu finden. Und sie hatten dabei den Rückhalt der Zivilgesellschaft und der Politik.



All das ist Geschichte und kann auf der Website der Stiftung Ohlendorff'sche Villa ([www.ohlendorffsche.de](http://www.ohlendorffsche.de)) und in den Archiven nachgelesen werden. Heute unterhält die Stiftung – neben der personal- und kostenaufwändigen Erhaltung des denkmalgeschützten Gebäudes - in eigener Regie die Kultur- und Begegnungsstätte im Zentrum des alten Volksdorf als niedrigschwelliges Angebot für Treffen und Veranstaltungen aller Art. Als weithin bekannte Konditorei trägt das „Wiener Kaffeehaus“ als Mieterin im Erdgeschoss zum guten Ruf der Villa bei.

Eine Kultur- und Begegnungsstätte Ohlendorff'sche Villa ist in Volksdorf eine Herausforderung in einem Stadtteil, der durch viele Kultur- und Begegnungsangebote geprägt ist. Gleichwohl ist es gelungen, im Zentrum des "Dorfes" die denkmalgeschützte und sanierte Villa zum Ort für vielfältige Aktivitäten nachhaltig zu etablieren. „Die Pandemie hat Kultur und Begegnung weitgehend verhindert, aber heute ist das Interesse an persönlichem Austausch und

gemeinsamem Kulturerleben ausgeprägter denn je“, sagt Dr. Karl-Heinz Belser, Vorstandsvorsitzender der Stiftung in einem Ausblick: „Für die Zukunft will die Stiftung in einem Ausblick:“ Für die Zukunft will die Stiftung durch Vorstand, Stiftungsrat und engagierte Mitarbeiter dieses architektonische Juwel erhalten, viele Menschen in unterschiedlichen Zusammenhängen und Formaten begrüßen und mit und ohne KI viele Ideen verwirklichen, die Menschen zusammenbringen.“ Heute haben der Kulturkreis Walddörfer e.V. und der Bürgerverein hier ihren offiziellen Sitz. Der Kulturkreis ist regelmäßiger Gast mit eigenen Veranstaltungen, wie auch die Volkshochschule, aktivoli, Rotary, zahlreiche Kurs-Anbieter, Elternabende. Das Standesamt Wandsbek führt hier Trauungen durch, Familien treffen

sich im großen Kreis. Das alles wird koordiniert und terminiert im Stiftungsbüro (Kontakt-Email: [buer0@ohlendorffsche.de](mailto:buer0@ohlendorffsche.de)).

Der Jahrestag der Schlüsselübergabe fällt mit dem Stadtteilstadtteilfest 2024 zusammen, deshalb laden Stiftung und Kulturkreis Walddörfer e.V. gemeinsam erst für Dienstag, den 3. September, 19.30 Uhr, in die Bibliothek der Villa zu einer öffentlichen Festveranstaltung ein.

Interessierte erhalten ab sofort gegen eine Spende eine Eintrittskarte in der Buchhandlung Ida von Behr, Restkarten gegen Spende an der Abendkasse. Senator Dr. Andreas Dressel, wir namens des Stiftungsrates ein Resümee über 10 Jahre Kultur- und Begegnungsstätte geben, bevor Jörg Beileites die Besonderheiten des Gebäudes und die Bedeutung der Villa für die Entwicklung Volksdorfs beschreibt.

*Der Kulturkreis Walddörfer e.V. (KKW) und die Stiftung Ohlendorff'sche Villa verlieren einen ihrer engagiertesten Ehrenamtlichen, viele Jahre 2. Vorsitzender des KKW, Initiator und Wegbegleiter der Gründung der Stiftung, der Sanierung der Ohlendorff'schen Villa und deren Etablierung als Kultur- und Begegnungsstätte in Volksdorf, über zehn Jahre Vorsitzender des Stiftungsrats und dann dessen Ehrenvorsitzender.*

*Mit großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von*

## Gerhard Hirschfeld

\* 10.07.1936

† 07.08.2024

Vorstand des Kulturkreises Walddörfer e.V.

Vorstand und Stiftungsrat der Stiftung Ohlendorff'sche Villa

## Von Gärtnern und „Guanorittern“:



Karin von Behr ist es gelungen, erzählt eine faszinierende Familiengeschichte, die in einem Strohdachhaus am Botanischen Garten am Dammtor beginnt und über die größte Hamburger Villenpracht an der Alster sowie dem Gartenparadies Hamm in einer 15-Zimmer-Junggesellenbleibe im heutigen Volksdorf endet. Ein spannendes Buch. **Die Ohlendorffs - Aufstieg und Fall einer Hamburger Familie** von Karin von Behr. Erschienen bei Edition Temmen.

Gebundene Ausgabe, 176 Seiten, ISBN: 978-3-8378-2004-1, Preis: 15 Euro. Erhältlich bei Buchhandlung Ida von Behr im Dorf.



### Mit Erfahrung. Mit Leidenschaft. Nah am Menschen.

Seit 2006 (ehemals im Waldweg, jetzt in der Weißen Rose 1) bieten wir in unserer Praxis als Osteopath:innen und Heilpraktiker:innen ein breites Spektrum an moderner Diagnostik und Heilkunde an.

Neben Osteopathie für Erwachsene, Schwangere, Kinder und Säuglinge bieten wir Ernährungsberatung und ein Kursprogramm zur Begleitung während und nach Ihrer Behandlung an.

Wir sind Therapeut:innen und Kurstrainer:innen mit langjähriger Erfahrung und bilden uns regelmäßig fort. Eine anteilige Erstattung Ihrer Behandlung ist durch fast alle gesetzlichen und privaten Krankenkassen möglich.

Termine können Sie bequem 24/7 online, telefonisch oder per Mail buchen. Unsere Praxis ist barrierefrei, familien- und kinderfreundlich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Praxis für osteopathische Medizin Thomas Wiegler

Weißer Rose 1 | 22359 Hamburg | 040 - 18 06 60 54

[praxis@osteopathie-wiegler.de](mailto:praxis@osteopathie-wiegler.de) | [www.osteopathie-wiegler.de](http://www.osteopathie-wiegler.de)



DIE SEE 1



SCHWARZES HERZ

EINLADUNG ZUR VERNISSAGE

# EIGENART NATURREICH

Eine neue Ausstellung mit Fotoarbeiten von Mariella Knabe

➤ „Eigenart Naturreich“ - ein Name, in dem alles steckt, was die Künstlerin in ihren Bildern festzuhalten sucht. In der Tat hat Mariella Knabe eine ganz eigene Art, die Natur als Kunstwerk zu inszenieren.

Was Mariella Knabe genau fotografiert, ist gar nicht immer auf den ersten Blick erkennbar. Ihre Arbeiten haben etwas Faszinierendes, oft Unfassbares, und beeindruckend durch ihre subtilen Stimmungen, die Stille eines flüchtigen Moments. Im Laufe der Jahre habe sie mehr und mehr gelernt, das rein Gegenständliche loszulassen und nur der Intuition zu folgen. Eine Entwicklung, die das kreative Potential in ihr hervorgehoben hat.

„Ich habe eine sehr enge und innige Verbundenheit mit der Natur und ich hebe gerne die verborgenen Schätze. Mich triggern vor allem Licht- und Schattenspiele, Muster, Strukturen, Formen, manchmal auch nur Stimmungen, die die Natur erzeugt. Mein innerer Focus switcht und schon entstehen Abstraktionen dessen, was die Natur mir anbietet. Das Gegenständliche ist oft gar nicht mehr wahrnehmbar. Die Impression ist das Wesentliche.“

Die gebürtige Hamburgerin, Jahrgang 1961, war zunächst als Bauzeichnerin in Architekturbüros tätig, bevor sie später als Requisiteurin an verschiedenen deutschen Theatern arbeitete. Immer aber dabei - schon seit der Schulzeit - eine Kamera. Vor



Mariella Knabe

etwa zehn Jahren kam dann der Entschluss, sich ganz auf die Fotografie zu fokussieren. Teilnahme an Kunstmärkten und eigene Ausstellungen folgten.

Seit einigen Jahren lebt Mariella Knabe mit ihrem Ehemann in Volksdorf. Sie ist Mitglied bei den Kunstspuren, die in diesem Jahr auch wieder ihre „Offenen Ateliers“ veranstalten (14. und 15. September) siehe gesonderter Hinweis in diesem Heft).

Eine Auswahl der Naturkunstwerke ist nun in den Praxisräumen der Physiotherapie-Volksdorf, Kattjahren 6, (Franksches Kontorhaus) zu sehen. Die Vernissage in Anwesenheit der Künstlerin findet statt am Samstag, 28. September, 14 -17 Uhr.



MAGIE



➤ Weitere Informationen:  
eigenart-naturreich.de  
postbox@eigenart-naturreich.de

EINLADUNG ZUR VERNISSAGE

EIGENART  
NATURREICH

Samstag, 28. September  
14 -17 Uhr  
Physiotherapie-Volksdorf  
Kattjahren 6

Die Villa

IHR WIENER KAFFEEHAUS

Musik mit  
DJ  
Sven Runge

Eintritt: 25,00 €  
inkl. 1 Aperitif  
Ab sofort, Karten in der Villa!



Tanz in der Villa

70er- & 80er-Party

Sa., 28.09.24

Einlass ab 19:00 Uhr

Herzhaftes Snacks können am Abend bestellt werden.  
Über außergewöhnliche Outfits würden wir uns sehr freuen.

Ihr Wiener Kaffeehaus in der Ohlendorff'schen Villa  
Im Alten Dorfe 28, 22359 Hamburg, Tel. 040- 603 25 58, www.villa-volksdorf.de



# Kulturkreis Walddörfer im September Von Stadtpark und Irish Folk

Der Kulturkreis Walddörfer bietet attraktive Veranstaltungen in der Ohlendorff'schen Villa an. Die Gäste erwartet ein bunter Mix aus Regionalem und Internationalem, aus Unterhaltsamen und Wissenswerten, aus Musik, Literatur, Kunst, Politik und Gesellschaft. Einen Gesamtüberblick gibt es in der neuen Broschüre und auf der Homepage: [www.kulturkreis-walddoerfer.de](http://www.kulturkreis-walddoerfer.de).

## Digitalschulungen für Senioren

Einmal im Monat, montags, 18:30 Uhr

Das Projekt „digital dabei“ stärkt die digitalen Kompetenzen von Senioren durch kostenfreie Schulungen. Es ist keine geschlossene Veranstaltungsreihe, sondern Anmeldungen erfolgen jeweils zu den angebotenen

Themen. Nächste Termine: 9.9., 7.10., 4.11. und 2.12.2024. Anmeldung bis spätestens Freitag vor der jeweiligen Veranstaltung über die Webseite, per Telefon (040-84305824) oder per Email ([digital-dabei@kulturkreis-walddoerfer.de](mailto:digital-dabei@kulturkreis-walddoerfer.de)).

Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

## Donnerstag, 12.09., 19:30 Uhr Die Geschichte des Hamburger Stadtparks

Lichtbild-Vortrag von Reinhard Otto

Der Hamburger Stadtpark ist das meistbesuchte Gedenkmal der Stadt mit seiner weit bekannten Freilichtbühne, dem Stadtparksee und dem Planetarium. Weniger bekannt ist jedoch, welche Hindernisse und Herausforderungen bis zur feierlichen Eröffnung im Jahre 1914 überwunden bzw. gemeistert werden mussten. In seinem reich bebilderten Vortrag gibt der Dipl.Geograf Reinhard Otto einen Rückblick auf die spannende Geschichte, die auch mit Namen wie Fritz Schumacher und Alfred Lichtwark verbunden ist, erläutert die sich stetig verändernden Vorstellungen eines „Volksparks“ und beschreibt aktuelle Entwicklungen und Projekte. So ist der Hamburger Stadtpark seit 2023 Teil des Großprojekts „Natürlich Hamburg“, durch das unsere Stadt artenreicher und noch lebenswerter werden soll.

Eintritt 16€, ermäßigt 14€, Vorverkauf ab 29. August in der Buchhandlung Ida v. Behr. Restkarten an der Abendkasse: 18€, ermäßigt 16€.

## Montag, 16.09., von 18:30 bis 20 Uhr Sterbebegleitung und /oder Sterbehilfe

Gesprächspartner: Wulf Denecke, Moderation: RA Dr. Karl-Heinz Belser

Wulf Denecke möchte über unser angstbesetztes und nicht selten verkramptes Verhältnis zum Sterben und zum Tod diskutieren. Während noch in der vorletzten Generation das Sterben in den Familien zum Alltag gehörte, hat die Gesellschaft den Tod zunehmend verdrängt und beschwiegen. Das scheint sich aber langsam zu ändern, was sich nicht zuletzt am Wandel der Bestattungsgebräuche

zeigt. Nachdem das Bundesverfassungsgericht das Gesetz zum Verbot der Sterbehilfe gekippt hat, steht der Bundestag weiterhin vor der Aufgabe, ein dem Persönlichkeitsrecht angemessenes Gesetz zur Neuregelung der Suizidhilfe zu verabschieden. Wird er auch ein von Wulf Denecke so genanntes „gemeinnütziges Sterben“ zulassen? Dr. Karl-Heinz Belser, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Erbrecht, wird den Abend fachlich moderieren. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen und helfen den gemeinnützigen Veranstaltern, die Reihe fortzuführen.



## Mittwoch, 25.09., 19:30 Uhr Declan O'Connell - Irish and American Folk

Konzert

Der Ire Declan O'Connell interpretiert mit Herz und Leidenschaft nicht nur Klassiker seiner Heimat – wie „Whiskey in the Jar“, „The Wild Rover“, Balladen im Dubliners Style –, sondern er ist auch ein großer Anhänger des American Folk und Blues: Songs von Bob Dylan, Simon and Garfunkel, Neil Young und vielen anderen beliebten Sängern stehen auf seiner Setlist. Ein Kommentar zu seiner Interpretation von Dylan-Songs: „Brilliant timing and phrasing – just like Dylan's original“. Das Publikum kann sich auf den abwechslungsreichen Abend eines wunderbaren Musikers freuen.

Eintritt 18€, ermäßigt 16€, Vorverkauf ab 11. September in der Buchhandlung Ida v. Behr. Restkarten an der Abendkasse: 20€, ermäßigt 18€.

# Kunstspuren Volksdorf



## Offene Räume Ateliers Werkstätten Volksdorfer KünstlerInnen

# 14. und 15. September 2024

Samstag 13 bis 19 Uhr und Sonntag 11 bis 18 Uhr



**AHS Andrea Strauß**  
Hausverwaltung & Immobilien

*Willkommen zuhause.*

[ahs.hausverwaltung@hamburg.de](mailto:ahs.hausverwaltung@hamburg.de) - Tel. 040 60950073

## Darf's ein bisschen mehr sein?



- Immobilienverkauf, klar, transparent und verbindlich seit 2008
- Kostenlose und faire Objektbewertung
- Professionelle Betreuung vom Auftrag bis zur Übergabe
- Persönlich vorort in den Walddörfern und in ganz Hamburg
- Umfangreiches und verlässliches Netzwerk

[www.ahs-hausverwaltung.de](http://www.ahs-hausverwaltung.de)





# Jahrmarkt, Musik, Sport und Open-Air-Kino Volksdorf feiert sein 44. Stadtteilstfest

Kaum sind die Hamburger Schulferien beendet, da wartet auf die Urlauber ein ganz besonderer Höhepunkt: unser traditionelles Volksdorfer Stadtteilstfest, das wir von Freitag, den 30. August, bis zum Sonntag, 1. September, im Dorf feiern.



➤ Es ist ein Ereignis das weit über die Ortsgrenze hinaus Besucher nach Volksdorf führt. Die Besucher erwarten auch in diesem Jahr eine große Zahl von Schaustellern und Fahrgeschäften. Ob Kinderkarussell, Ballwerfen, Schwenkgrill oder Guinness, das breitgefächerte Angebot lässt kaum Wünsche offen.

## Freitag, 30. August

**15:00** Bezirksamtsleiter **Thomas Ritzenhoff** eröffnet das diesjährige Stadtteilstfest auf der „Welcome-Bühne“ im Dorf. Danach begrüßen die „Eulenspatzen“ (Chor der Grundschule Eulenkrugestraße) die Besucher mit fröhlichen Liedern, gefolgt vom Musical-Chor der Teichwiesenschule.

**16:00** Die Kinder und Jugendlichen der „**Jungen Musikschule Hamburg**“ präsentieren Highlights aus ihrem aktuellen Musicalprogramm.

**Ab 16:30** wird es tänzerisch und farbenfroh auf der Bühne. Der **Waldorfer SV** unterhält mit einem bunten Programm ( Salsa Kids - Lady Style - Line Dance und Orientalischem Tanz die Zuschauer.

**18:00** Es wird rockig! Bereits in den Vorjahren begeisterte die Gruppe **Stew** das Publikum. Die fünf Hamburger Jungs machen seit über 13 Jahren gemeinsam Musik, was auch anspruchsvolle Zuhörer sofort bemerken. Ihr Repertoire ist zwischen Rock'n'Roll Klassikern von Elvis bis hin zu modernen Songs im Rockabilly-Gewand breit gefächert und geht richtig gut nach vorn, da springt der Funke sofort über.

**19:30** Die Kleinen treffen sich zum **Laternenumzug** mit dem Hinschenfelder Spielmannszug vor der Thalia-Buchhandlung in der Weißen Rose.

**20:30** In der Weißen Rose gibt es eine faszinierende **Feuer- und Lichtshow**, während sich auf der Welcome-Bühne die **Hitfluencer** bereit machen für einen musikalischen Abend der Extraklasse. Ihr Motto: „Schrill, bunt, verrückt, witzig“. Die vier Hamburger Jungs, bereits seit über



10 Jahren unterwegs im Auftrag ewiger Party und Glückseligkeit, rocken als Live-Hitmaschine durch die Top-Charts von Heute und das Beste von Gestern. Dabei bleibt kein Genre unangetastet, kein Party-Hit vergessen, kein vollkommen verrücktes Medley ungespielt: Von Rock bis Pop, von Schlager bis Neue Deutsche Welle – Die Hitfluencer wissen, was ihr Publikum will und liefern ab!

**24:00 Ende der Party** – Jetzt ist Nachtruhe angesagt, auch Nachbarn möchten schlafen (während die Männer der Stadtreinigung nun für Sauberkeit im Dorf sorgen).

## Sonnabend, 31. August

**Ab 9:30** präsentieren sich auf der „**Meile der Vereine**“ diverse lokale Vereine und Organisationen. Auch der Bürgerverein ist vor Ort und lädt zu Gesprächen ein.

**Ab 10:00** heißt es „**Sport im Dorf**“. Der **Walddorfer SV** bietet (neben seinem Showprogramm auf der Bühne) mehrere sportliche Mitmachstationen im Zentrum an. Von Fechten über Ballsportarten, Tennis,

Tischtennis und Pickleball bis hin zu Leichtathletik stellen sich die Sportabteilungen vor und laden zum Ausprobieren ein. Auch ein **Bobbycar-Parkour** gehört zu den Mitmachstationen. Natürlich gibt es auch das **Kistenklettern** und eine **Hüpfburg** in der Weißen Rose. Vor der HASPA demonstriert die **Freiwillige Feuerwehr Volksdorf** live die Folgen einer „Fett-Explosion“ und gibt Tipps zur Vermeidung einer Brandkatastrophe.

**10:00 - 17:00** Der **Walddorfer SV** unterhält auf der „Welcome-Bühne“ mit Sport, Shows und Talk. Von 11 bis 16 Uhr können alle Kinder der Jahrgänge 2014 - 2019 vor der Haspa einen spielerischen Sportparcours mit Klettern, Laufen und Balancieren durchlaufen. Es geht um Schnelligkeit, Geschicklichkeit und auch ein bisschen Mut, denn die Zeit wird gemessen. Die jeweils drei besten Mädchen und Jungen - in den drei Altersklassen - qualifizieren sich für das große Finale der „Hamburger Kinder-Olympiade“ (wird jedes Jahr von den „TopSport-Vereinen“ der Metropolregion Hamburger organisiert) am 22. September in der Leichtathletikhalle Alsterdorf.

**13:30** Die **Bigband des WDG** unterhält mit einem „Tribute to Stevie Wonder“.

**17:00** „**SAMBADA und SAMBA-HIA**“: Straßensamba vom Feinsten zieht durch das Dorf.

**18:00** Die **Amalie All Stars**, eine groß besetzte Band aus Mitarbeitern unseres Amalie-Krankenhauses spielen auf. Ihr Repertoire: Rock/Pop-Klassiker und aktuelle Hits.

**20:30** Wie im Vorjahr: Party pur mit **Cosmopauli** auf der Welcome-Bühne.

**21:00 Open-Air-Kino** auf dem Wochenmarkt. Der Film: „**Barbie**“. Freier Eintritt, um Spenden wird gebeten. Bitte Stühle und Verpflegung mitbringen. Unser Tipp: rechtzeitig erscheinen, es wird voll.

**24:00 Ende der Party** – Jetzt säubern die Männer der Stadtreinigung erneut das Zentrum, denn für die Straßenrennen am Sonntag muss alles „besenrein“ sein.

## Sonntag, 1. September

**Ab 9:00** stehen Radrennen sowie die Volksdorfer Inline-Runde auf dem Programm.

**Gegen 18:00** klingt das diesjährige Stadtteilstfest aus, die Schausteller bauen dann ihre Stände ab.

**Eine Bitte:** Achten Sie auf Ihre Wertsachen. Die Ordnungskräfte werden, wie immer, ein wachsames Auge haben, doch, bei Ansammlungen vieler Menschen, ist ein „Handyklau“ schnell möglich und auch die Geldbörse sollte nicht locker in der Gesäßtasche stecken.

Wichtig: Auf der Festmeile ist es nicht gestattet Glasflaschen mitzuführen. Dieses „Glasflaschenverbot“ dient der Sicherheit auf der Festmeile und vermeidet z.B. auch jenen Glasbruch, der beim sonntäglichen Radrennen wiederholt zu Stürzen und Verletzungen führte. Besucher, die mit dem Fahrrad zum Fest kommen, werden gebeten, ihr Rad keineswegs an den Absperrungen festzumachen, da die Absperrungen für Rettungswagen und Ordnungskräfte immer frei zu halten sind.



## 39. Großer Preis von Volksdorf Nervenkitzel und Familienspaß

Am Sonntag, den 1. September, verwandelt sich der charmante Ortskern wieder in eine pulsierende Rennstrecke für den „Großen Preis von Volksdorf“. Dieses packende Radrennen zieht sowohl Sportfans als

auch begeisterte Zuschauer aus dem Umland und darüber hinaus an. Das Event, das im Rahmen des Volksdorfer Stadtteilfestes zum 39. Mal stattfindet, verspricht mit einer beeindruckenden Teilnehmerzahl von

über 200 Rennfahrerinnen und Rennfahrern und einer spektakulären Strecke durch den Ortskern „Spannung pur“.

Organisiert von der RG Hamburg (Radsport-Gemeinschaft Hamburg von 1893 e.V.) in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Volksdorf und dem Walddorfer Sportverein, begeistert die Veranstaltung Jahr für Jahr sowohl Profi- als auch Hobbysportlerinnen und Hobbysportler. Der „Große Preis von Volksdorf“ hat sich über die Jahre einen erstklassigen Ruf erworben und zählt zu den beliebtesten Radsportevents in der Metropolregion Hamburg.

Die Teilnehmenden kämpfen auf dem etwa 1 Kilometer langen Rundkurs um die besten Positionen. Die Zuschauer entlang der Strecke erleben hautnah die packenden Sprints und die Dynamik des Rennens.

Der Renntag beginnt am Sonntag pünktlich um 9:00 Uhr mit den Youngsters der Klassen U13/U15. Um 10:00 Uhr folgen die Inliner des Walddorfer Sportvereins, um 10:40 Uhr übernehmen die Hobby-Männer und werden um 11:45 Uhr von der Männer Lizenzklasse Master 2/3/4 abgelöst. Um 13:15 Uhr starten dann die Frauen Elite, die Masterinnen und die Hobby Frauen zur Hamburger Meisterschaft Kriterium.

Höhepunkt des Tages ist das Hauptrennen, das auch in diesem Jahr von der Sparkasse Holstein (durch ein großzügiges Engagement als Sponsor des Elite Hauptrennens) unterstützt wird. Um 14:30 Uhr starten die Lizenzklassen Elite Amateure, Amateure und U19. Nach 75 Runden stehen die Sieger fest und die Siegerehrungen beginnen zwischen 15:45 und 16:00 Uhr.

Anmeldungen für alle Rennen sind noch bis Ende August unter [www.rad-net.de](http://www.rad-net.de) und [www.my-raceresult.com](http://www.my-raceresult.com) möglich.

„Wir freuen uns auf großartigen Sport, spannende Rennen, eine tolle Stimmung und natürlich auf passendes Wetter“, sagt Christian Faber, Sprecher des Vorstands der RG Hamburg und erneut auch Moderator der Rennen. Er dankt allen Helferinnen und Helfern und Unterstützern, insbesondere der Freiwilligen Feuerwehr Volksdorf, den Sanitätern der Malteser, dem Autohaus Petschallies, der Stadt Hamburg für die „Active City“-Unterstützung und natürlich der Sparkasse Holstein für das großzügige Engagement.

➤ Weitere Informationen unter [www.gp-volksdorf.de](http://www.gp-volksdorf.de) und [www.rg-hamburg.de](http://www.rg-hamburg.de)

# Radrennen

39. Großer Preis von Volksdorf,  
Sonntag, 01.09.2024

RG HAMBURG

Radsport-Gemeinschaft Hamburg von 1893 e.V. • [rg-hamburg.de](http://rg-hamburg.de)

Start der Rennen:  
ab 9:00 Uhr

Hobby-Lizenz  
U13/U15  
WSV Inliner-Rennen  
Hobby-Männer  
Master 2/3/4  
Frauen Elite/Masterinnen/  
Hobby-Frauen

Hier anmelden!

Präsentiert von der  
Sparkasse Holstein:  
Hauptrennen Elite  
Amateure/Amateure/U19  
14:30 Uhr  
75 Runden (75 km)

## Besuchen Sie unseren neuen E-Bike-Store Eulenkrogstraße 76

### Die erste Wahl für sportliche Pendler

**i:SY N3.8 ZR BY SADKOWSKY**

**SCHICK, SCHICKER,**

**SONDERMODELL**

Kulleraugen, Kussmünder, knallige Farben - das sind die Sujets der Schweizer Künstlerin Ona Sadkowsky, die unser diesjähriges Sondermodell gestaltet hat. Wie immer ist das i:SY Sondermodell streng limitiert. Dieses Jahr wird jedes einzelne Modell absolut unverwechselbar, denn jedes ist nummeriert. Ein echtes Unikat und - wir finden - ein absolutes Must-have!



**i:SY N3.8 ZR SADKOWSKY**



JEDES  
EINZELNE  
EIN UNIKAT!

Das neue Sondermodell 2024 i:SY N3.8 ZR by Sadkowsky ist ein echtes Kunstobjekt. Das Design der jungen Schweizer Künstlerin Ona Sadkowsky besticht durch seine bunte, farbenfrohe Optik und verbreitet einfach gute Laune. Ausgestattet mit der stufenlosen Nabenschaltung N3.8 von ENVILOLO und dem GATES® CDX Centertrack Riemenantrieb eine unschlagbare, wartungsarme Ausstattung - egal ob für hügeliges Terrain oder den Ausflug am Meer. Der BOSCH Performance Line Motor in Kombination mit dem 545 Wh Akku sorgt für ausreichenden Antrieb und Reichweite.

### UNSER HERZ SCHLÄGT FÜR E-BIKES

**Große Auswahl. Große Marken**

Erstklassige Qualität und - wie gewohnt - die individuelle, persönliche Beratung.

**E-Bike-Center, Eulenkrogstraße 76**

(vis-a-vis der SHELL-Tankstelle)

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*



**EHRIG**  
ZWEIRADHAUS GMBH

Tel. 040 / 603 45 01  
[www.Ehrig24.de](http://www.Ehrig24.de)  
Claus-Ferck-Straße 39  
22359 Hamburg - Volksdorf



Die Bügeleisenausstellung und -vorführung zeigt wie früher Bügeleisen erwärmt wurden und ruft Erinnerungen an alte Zeiten wach. Eine Modenschau mit Unterwäsche, Matrosenanzüge, Kleidern und Alltagsbekleidung für Kinder und Erwachsene demonstriert, wie man sich früher kleidete.

#### Kinderprogramm und Kaffeegarten

Um alles herum ranken sich Märchen, Sprichwörter und Redensarten, die man nicht unbedingt diesem Themenbereich zuordnen würde. Welche das sind und wie alles zusammenhängt, wird ebenfalls an diesem Tag geklärt. Für Kinder gibt es ein buntes Programm und der Kaffeegarten, die Spiekerschänke sowie das Backhaus sorgen für Speis und Trank.

► **Eintrittspreise:** Erwachsene 7 Euro, Kinder bis 21 Jahre frei. Mitglieder haben gegen Vorlage ihrer Mitgliedskarte freien Eintritt, außer bei Onlinebuchung.

#### VERGISSMEINNICHT-CHOR Freude an der Musik

► Der Chor „Vergissmeinnicht“ bietet Menschen mit und ohne Demenz die Möglichkeit, gemeinsam zu singen und Freude an der Musik zu erleben.

Probentermine in Volksdorf: Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 14-16 Uhr in der Räucherkate Volksdorf, Claus-Ferck-Straße 43: am 3. und 17. 9., 1. und 15. 10., 5. und 19. 11., 3. und 17. 12.

Für weitere Informationen zu den Chören und zur Teilnahme kontaktieren Sie bitte die Alzheimer Gesellschaft Hamburg, Kristina Bischoff, Tel. 881 417 70, Mail: [kristina.bischoff@alzheimer-hamburg.de](mailto:kristina.bischoff@alzheimer-hamburg.de), oder besuchen Sie unsere Website: [www.alzheimer-hamburg.de](http://www.alzheimer-hamburg.de). Die Alzheimer Gesellschaft Hamburg setzt sich seit 30 Jahren für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen ein. Mit vielfältigen Angeboten und Unterstützungsmöglichkeiten trägt sie dazu bei, die Lebensqualität Betroffener zu verbessern und das Thema Demenz in der Gesellschaft zu enttabuisieren.

#### MUSEUMSDORF VOLKSDORF

### Flachs und Leinen

► Leinen kennen wir als Geschirrhandtücher oder Tischtücher. Früher wurde es mit Gold aufgewogen und gehörte zur Ausstattung der Bräute. Was hat das mit dem „alten Knacker, Fadenscheinig und gut in Schuss zu tun? Diese und viele andere Fragen zum Thema Leinen und Wäsche werden am 25. August von 11 bis

17 Uhr im Museumsdorf Volksdorf. Über die verschiedenen Stationen von der Flachspflanze bis zum Stoff können Sie im wahrsten Sinne des Wortes begreifen, wie viel Arbeit nötig ist, um 100g feinste Fasern zu bekommen. Lassen Sie sich in die Mangel nehmen, hecheln Sie alles durch, oder schauen Sie der Weberin über die Schulter.

# Das Waldhorn

Neues vom BÜRGERVEREIN WALDDÖRFER e.V.



In der Schulkate findet am 4. September wieder unser Stammtisch statt.

*Meine Stadt, mein Dorf,  
meine Apotheke.*

*Auf Wunsch  
liefern wir unsere  
Produkte auch direkt  
mit unserem Elektro-  
Smart zu Ihnen nach  
Hause.*

ALTE APOTHEKE  
Volksdorf

Im Alten Dorfe 38 · 22359 Hamburg · Telefon: 040/603 44 16 · [www.alteapothekevolksdorf.de](http://www.alteapothekevolksdorf.de)

#### Liebe Mitglieder und Freunde,

Auch der Bürgerverein Walddörfer ist auf der „Meile der Vereine“ am Sonnabend, den 31. August, in der Zeit von 9 bis 15 Uhr mit einem Info-Stand vertreten. Wir freuen uns über viele gute Gespräche und Anregungen.

Wie an jedem 1. Mittwoch des Monats findet unser Stammtisch am 4. September um 19 Uhr in der „Schulkate“ (links neben dem Museumsdorf) statt. Die Zusammenkunft dient dem allgemeinen Kennenlernen und Austausch. Interes-

sierte sind jederzeit herzlich willkommen. Wir werden künftig stets einen Gast aus Politik, Verwaltung oder Kultur einladen, was dem Abend dann einen gewissen Akzent gibt.

Mit dem September klingt auch bei uns die Urlaubszeit aus und wir werden uns mit frischer Kraft den allgemeinen Aufgaben stellen. Wir freuen uns auf Sie!

*Herzliche Grüße,  
Manfred R Heinz*



1. Vorsitzender  
Bürgerverein  
Walddörfer e.V.  
Telefon: 603 85 03,  
E-Mail: [m.heinz@buergerverein-walddoerfer.de](mailto:m.heinz@buergerverein-walddoerfer.de)



### FAHRRADTOUR

## Die Stolpersteine in Volksdorf



Hier erhielt das jüdische Ehepaar Tuch im Juli 1942 den Deportationsbefehl nach Theresienstadt.

Am Sonnabend, den 21. September, lädt der Geschichtsraum Walddorfer (www.geschichtsraum-walddorfer.de) Interessierte dazu ein, das Projekt Stolpersteine in den Walddörfern kennen zu lernen. Auf einer etwa 1 1/2 stündigen Fahrradtour (um die 4 km) besuchen wir zwei oder drei Stolpersteine und erläutern die dazugehörigen Biographien.

Datum: Samstag 21. September, 15 Uhr - Treffpunkt: Räucherkatte, Claus-Ferckstr. 43. Die Tour ist auch per PKW möglich. Teilnehmerzahl: max. 30 Personen. Anmeldungen bitte an Manfred Heinz, Tel. 603 85 03 oder per E-Mail: mrheinz@t-online.de Das Geschichtsraumteam freut sich über interessierte TeilnehmerInnen.

### NACHLESE: MUNTERE SCHIFFSTOUR

## Ein schöner Sommertag auf der idyllischen Wakenitz

Mit einem vollbesetzten Transpax Reisebus ging es über die B 75 nach Lübeck zum Mittagessen. In Ullis Landhaus hat es allen geschmeckt und das Dessert mit Kinderstreusel weckte Erinnerungen. An der Moltkebrücke startete dann die Wakenitz Fahrt bei schwülen 30 Grad und Sonnenschein. Auf dem Schiff war es einfach herrlich an Deck mit dem Fahrtwind im Gesicht. In Rothenhusen wurden wir vom Busfahrer wieder in Empfang geenom-



men. Weiter ging zu Lödings Bauernhof. Dort möchte man gerne ein Seeluftschwein sein

bei dem schönen Seeblick. Erschöpft von der Wärme sind wir in Volksdorf angekommen.

### MONTAG, 9. SEPTEMBER, 19 UHR DIALOG mit Bürgern

Im Gegensatz zu vielen anderen Stadtteilen ist es Volksdorf gelungen, seinen besonderen vorstädtischen Charakter zu bewahren: Breite Alleen oder mit Knicks und Gräben gesäumte Straßen durchziehen den Stadtteil und erschließen überwiegend Einfamilienhausgebiete, deren Gärten und Vorgärten großzügig begrünt sind. Damit das weiterhin so bleibt, wurde diese Struktur in speziellen Bbauungsplänen klar definiert - Verordnungen, die in Hamburg sogar Gesetzeskraft besitzen. Dennoch: In jüngster Zeit ist verstärkt zu beobachten, dass die Verwaltung über großzügige Ausnahmegenehmigungen diese Verordnungen systematisch auszuhebeln versucht. Die dahinter liegende Problematik und die Möglichkeiten des Vorgehens gegen solche Vorhaben verdeutlicht ein Vortrag von Prof. Dr. Wolfgang Merkle am Montag, den 9. September, in der Räucherkatte unter dem Titel ‚Strukturerhalt‘ in Volksdorf - ernsthaftes Anliegen oder inhaltsleere Worthülse? Um 19 Uhr startet die Veranstaltung. Eintritt frei, Sie sind herzlich willkommen!

### NACHLESE: SALZMUSEUM LÜNEBURG Auf Gold kann man verzichten, nicht aber auf das Salz

Mit einem fast vollbesetzten Bus fuhren wir bei angenehmem Sommerwetter nach Lüneburg ins Salzmuseum, wo wir schon erwartet wurden. Wir erfuhren, wie hart die Bedingungen für die Arbeiter im Salzstock waren. Die Förderung des Salzes wurde 1980 in Lüneburg eingestellt. Zu Fuß sind wir durch die Gassen zu Mälzers Brauhaus gebummelt und konnten dort den Geruch des frisch ge-

brauten Bieres riechen. Gut gestärkt ging es anschließend zum Dom Bardowick, der eine Stiftskirche war ohne Bischofssitz. Bedeutet sind im inneren des Doms das Chorgestühl, das Taufbecken und der Altar aus dem 14. und 15. Jahrhundert. In Meyers Mühlencafé haben wir dann Kaffee und Kuchen genossen und konnten kleine Leckereien für Tier und Mensch im Mühlendort den Geruch des frisch ge-



### Urban Art auf dem Wochenmarkt

Unweit zur Abbiegung in die Halenreie steht am Rande des Wochenmarktes, in der Straße Kattjahren, ein unscheinbares Verteilerhäuschen. Unscheinbar? Nun nicht mehr. Künstler schufen hier ein beeindruckendes Werk, das Volksdorf gerecht wird.



### VOLKSMARKT Auf zur Schnäppchenjagd

Es ist wieder soweit. Veranstalter Siegfried Stockhecke lädt für Sonntag, den 8. September, zum traditionellen VOLKSMARKT zum traditionellen VOLKSMARKT auf das Wochenmarkt-Gelände beim U-Bahnhof Volksdorf ein. Von 9 bis 17 Uhr kann hier an al-

len Flohmarktständen gestöbert, entdeckt und gehandelt werden. Einen weiteren VOLKSMARKT gibt es am Sonntag, den 8. Dezember. Anmeldeformulare für den Dezember-Volksmarkt gibt es in der Bücherhalle



# SEIT 75 JAHREN FRISCH VERLIEBT

## VOLKSDORF & WOCHENMARKT

Feier mit uns das 75. Jubiläum des Wochenmarkts in Volksdorf! Im September und Oktober erwarten dich besondere Angebote, Aktionen und regionale Spezialitäten an einem Ort, der seit 1946 Treffpunkt für Jung und Alt ist. Weitere Informationen unter [volksdorferwochenmarkt.de](http://volksdorferwochenmarkt.de)

MITTWOCHS & SAMSTAGS / 8 BIS 13 UHR



### Werden auch Sie Mitglied im Bürgerverein Walddorfer e.V.

Bitte senden Sie diesen Abschnitt an: Bürgerverein Walddorfer c/o Manfred Heinz, Heinsonweg 27, 22359 Hamburg

#### Beitrittserklärung

Nachname:	Vorname:	Datum, Unterschrift:
.....	.....	.....
Geburtsdatum:	Einzugsermächtigung - jederzeit widerrufbar.	
.....	Hiermit ermächtige ich den Bürgerverein Walddorfer e.V. meinen Jahresbeitrag im Rahmen des Lastschriftverfahrens von meinem Konto abzubuchen.	
Partner/in Nachname / Vorname:	Geburtsdatum:	
.....	.....	
Straße:	Hausnummer	Kontoinhaber:
.....	.....	.....
PLZ	Ort:	IBAN:
.....	.....	DE
Telefon:	E-Mail:	Datum, Unterschrift:
.....	.....	.....

Jahresbeitrag für Neumitglieder in den ersten zwei Kalenderjahren je 20 €. Paare 30 €  
Anschließend regulärer Jahresbeitrag (Stand 2022): Einzelpersonen 40 €, Paar: 60 €.



## Kleinanzeigen

Ab sofort drucken wir auch Ihre private Kleinanzeige kostenfrei ab! Bis zu 3 Zeilen á 28 Anschläge.  
Für gewerbliche Kleinanzeigen berechnen wir für bis zu drei Zeilen pauschal 10,- Euro + MwSt.  
Jede weitere Zeile kostet netto 3,- Euro.

Bitte senden Sie Ihre Anzeige an: Volksdorfer Zeitung, Heinsonweg 27, 22359 Hamburg  
oder per E-Mail an: anzeigen@volksdorfer-zeitung.de

**Gartenservice Reinhardt:**  
Bäume fällen / - kappen,  
Heckenschnitt, Rodung, Roll-  
rasen, Gehweg- und Terrassen-  
reinigung zum Festpreis mit Ab-  
transport. Tel. 040 710 019 91  
oder mobil: 0151 728 254 35

**Sierksdorf Ferienhaus**  
**Meerblick und Sauna:**  
Urlaub mit Hund und Kinder ab  
590 € pro Woche in der Neben-  
saison, Weihnachten noch frei,  
Tel.: 015164741659,  
www.mziem.de

**Flotte Redakteurin ü50,**  
ist für Buchprojekt in Hamburg.  
Suche Whg. oder Apartment  
auf Zeit, gern bei Senior mit viel  
Platz, und biete im Gegenzug  
Unterstützung / Gesellschaft.  
0170-4821475

**Wir suchen für unsere**  
**beiden Töchter** (4 und 1) eine  
liebevolle und zuverlässige Be-  
treuung. Hauptsächlich nach-  
mittags! 01577-3529339

**Verlustanzeige:**  
Irakischer Reisepass, Lana  
Abdullah Nr. A8742719.  
Bitte melden Sie sich unter  
Tel. 01792204141

**Unterstützung im Garten**  
**gesucht** - Rasen mähen,  
schneiden, allgemeine Pflege  
von Garten und Grundstück,  
ca. 2-3 h pro Woche, mal mehr,  
mal weniger nach Saison. Tel.  
0163-2706620

**Spanien Andalusien nahe Ma-**  
**laga** Ferienhaus mit Meerblick  
im Herbst und Winter, fast im-  
mer Sonne, Temperaturen im  
Winter selten unter 20 Grad:  
ab 560 € pro Woche, jede wei-  
ter Woche 400 €, Weihnachten  
und Sylvester noch frei, Woche  
700 €, Tel.: 015164741659,  
www.niza-beach.com

**Fachfußpflegerin** in  
Volksdorf hat noch freie  
Kapazitäten. Tel.: 64 79 42 95  
oder 0176 84 21 96 94.

**Priv. Sammler** kauft Orden/  
Abzeichen 1./2. Weltkrieg, Tel.:  
0176/286 292 19

**Wer streicht mir mein**  
**Wohnzimmer** in Ahrensburg,  
im Oktober 24? Privat!  
Tel. 0171 9156169

**Eigenheim gesucht,** Zahnärz-  
tin und Patentanwalt suchen  
Einfamilien-/Doppelhaus ab  
140qm mit Garten im Raum  
Volksdorf. Bitte per E-Mail mel-  
den an immobilievolsdorf@  
web.de"

**Eigenheim gesucht:** Akademi-  
kerfamilie mit Kind sucht Haus  
in Volksdorf, min. 4 Zi., Garten.  
01746667981

**Dem Alltag für einen**  
**Moment entfliehen!**  
Wellness-Massage mitten in  
Volksdorf. Tel. 0171-7705049

**Haushaltshilfe** - „eine echte  
Perle“ - für gepflegten hochwer-  
tigen Single-Haushalt in Sasel  
gesucht, NR, keine Tiere, ca. 5  
h pro Woche. Tel. 0163-2706620

**Suche Tänzer** (Auch Anfän-  
ger) ab 183cm der Lust hat ab  
Oktober Freitags im Walddorfer  
Sportverein mit mir Salsa zu  
tanzen. Freue mich auf deine  
Nachricht. almira.hamburg@  
gmail.com

**Wir suchen eine Kinderta-**  
**gespfegeperson** (Tages-  
mutter) für jeweils fünf Stun-  
den am Mo., Di. u. Mi. von  
jeweils 7.45 -13.00 Uhr in Groß-  
hansdorf / Schmalenbek .  
Info & Kontakt: www.bauhuet-  
te-kinderbetreuung.de

**Suche 2- bis 3-Zi.-Wohnung**  
in Volksdorf und Umgebung  
zum Kauf von Privat, gerne  
rekonstruktionsbedürftig. Tel.  
04018060977

**Maniküre und kosmetische**  
**Fusspflege,** Termine kurzfristig  
verfügbar. Tel. 0171-7705049

**Suche alte Radios** und Ton-  
bandgeräte, Tel: 015219370610

**PC HILFE** Soft- / Hardware Inst.,  
Internet, Homepages, DSL, Au-  
dio- / Video / Bild, Handy, Anti-  
Vir.etc. Tel. 350 762 76

**St. Ulrich am Pillensee/**  
**Tirol** Das Schneeparadies in Ti-  
rol. 3.5 Zi, 2 x SZ 2 x Bad FeWo  
von Privat zu verkaufen, Bj.  
2022 81.00 qm TOP Lage direkt  
an der Piste Info: 0162 4265997

**Bretagne, Rosa Granitküste,**  
FH, südl. Lannion idyllisch ge-  
legen, SAT-TV,WLAN, Tel. 040-675  
610 87

**Werkstatt / Garage** zum Bas-  
teln u. VW Bus Ausbau) im Um-  
kreis 10km Volksdorf gesucht.  
Tel. 0171 / 3197700

### MÜTTERTELEFON Ehrenamtliche für Telefonberatung gesucht

➤ Sie suchen ein anspruchs-  
volles Ehrenamt? Wir vom  
Müttertelefon in Hamburg-  
Volksdorf sind jeden Abend  
von 20:00-22:00 Uhr für  
unsere Anruferinnen da.  
Jedes Jahr rufen viele Hun-  
dert Frauen an. Wir hören  
zu, machen Mut und suchen  
gemeinsam Wege zur Erlan-  
gung einer neuen Perspekti-  
ve. Dafür suchen wir Kollegin-  
nen, die uns an 2-3 Abenden  
pro Monat (auch am Wo-  
chenende) unterstützen. Die  
Beratung findet in Volksdorf  
statt, jeden Abend – 20 bis 22  
Uhr - sind 2 Beraterinnen als  
Team vor Ort.

Als Beraterin sollten Sie  
selbst Kinder haben und  
schon über etwas Lebens-  
erfahrung verfügen. Sie  
müssen keine ausgewiesene  
Beratungskompetenz mit-  
bringen, diese bekommen  
Sie durch Schulungen (eine  
Einstiegerschulung sowie ca.  
3 Fortbildungen pro Jahr) bei  
uns vermittelt. Wenn Sie sich  
für dieses Engagement inter-  
essieren, informieren wir Sie  
zuerst in einem telefonischen  
Erstgespräch. Wenn Sie wei-  
terhin interessiert sind, laden  
wir Sie zu einem persön-  
lichen Gespräch vor Ort ein,  
damit Sie sich auch gleich  
den "Einsatzort" anschauen  
können. Noch immer dabei  
hospitieren Sie dann bei einer  
erfahrenen Beraterin. Auf die  
Beratungstätigkeit werden  
Sie durch eine Basisschu-  
lung vorbereitet. Außerdem  
finden 3-4x im Jahr an einem  
Samstagsvormittag Fortbil-  
dungen statt. Supervision ist  
ebenfalls Teil unseres profes-  
sionellen Profils.

**Interessiert?** Melden Sie sich  
gerne bei uns, wir freuen uns  
auf Sie!

Tel. 0151 70 355 441,  
E-Mail: koordinatin@  
muettertelefon.de  
www.muettertelefon.de

### ANNALIESE ESCH

## Gründerin des Kulturkreises Walddorfer verstorben

➤ Der Tod der Gründerin  
und langen ersten Vor-  
sitzenden des Kulturkreises be-  
rührt uns sehr. Wir wünschen  
ihrem Mann Helmut, ihren Söh-  
nen und den weiteren Fami-  
lienmitgliedern unser aufrichti-  
ges und herzliches Beileid. Als  
einer der wenigen noch leben-  
den Gründungsmitglieder des  
Kulturkreises hat mich Annalie-  
se Esch schon immer sehr beein-  
druckt. Gerade mit der Leitung  
der VHS Hamburg-Ost betraut  
in den 70er Jahren, nahm ich sie  
als erfahrene und außerordent-  
lich erfolgreiche Kursleiterin  
für "Kultur in Hamburg" wahr.  
Sie baute neben ihrer Position  
als Vorsitzende der Bezirksver-  
sammlung Wandsbek das An-  
gebot in kürzester Zeit auf vier  
volle Kurse mit je 40 Teilnehme-  
rinnen aus und nutzte mit der  
ihr eigenen Dynamik ihr Netz-  
werk für Begegnungen, Atelier-  
besuche, Gastdozenturen mit  
Schriftstellern. 1977 meinte sie,  
es gäbe in den Stadtteilen hier  
"draußen" viel zu wenig Kultur-  
angebote, insbesondere Kunst,  
Lesungen, Theater, Kabarett,  
Chöre, Musikrezeption, Arbeits-  
gruppen. So sammelte sie Pers-  
önlichkeiten um sich, die bereit  
waren, ein vielseitiges kulturel-  
les Veranstaltungsprogramm  
auf die Beine zu stellen. Damit  
die VHS keine Konkurrenz witer-  
tert, bat sie mich dazu. Ich er-  
innere sehr gut die permanent  
ausgebuchten Veranstaltungen  
in der Bücherhalle in der Wei-  
ßen Rose, auch als willkomme-  
ne Ergänzung zum Kursan-  
gebot der VHS. Die Nachfrage  
war enorm, das Angebot aber  
auch, handverlesen von Anne-  
liese Esch und ihren Mitstreitern  
und mit Leidenschaft prä-  
sentierte. Ihre Söhne machten  
mit, klebten Plakate, spielten  
und spielen bis heute in der Ka-  
barettgruppe mit, die sich jetzt  
„Spottlicher“ nennt. Auswärtige  
Künstler wurden privat beher-  
bergt, es herrschte Aufbruch-  
stimmung, die in anderen Stadt-  
teilen schnell Nachahmer fand.  
Unter anderen gründete sich das  
Sasel-Haus oder der Volkshoch-



schulverein Hamburg-Ost e.V.,  
den sie mitgründete und der in-  
zwischen auch schon 44 Jahre  
besteht. In Würdigung ihrer Pio-  
nierleistung ist ihr der Ehren-  
vorsitz des Kulturkreises ange-  
tragen worden. Annaliese Esch  
begeisterte ihren Vorstand und  
ließ schon früh auch andere  
Vorstandsmitglieder moderie-  
ren. Sie zog sich langsam zu-  
rück, als ihr Mann in den Ruhe-  
stand ging. Reisen in alle Teile  
der Welt waren angesagt. Aber  
am Programm des Kulturkrei-  
ses sowie den Mitgliederver-  
sammlungen nahm sie nach wie  
vor regen Anteil. Wir trauern um  
Annaliese Esch.

Für den Vorstand  
Wulf Hilbert

### SPAZIERGANG FÜR TRAUERENDE

## „Schritt für Schritt in Bewegung“

➤ Unter dem Motto  
„Schritt für Schritt in Bewe-  
gung“ bietet das Team des  
Malteser Hospiz-Zentrums  
in Volksdorf am Sonntag,  
1. September, um 15 Uhr ein-  
nen Spaziergang für Trau-  
ernde an. Bei dem gemütl-  
ichen Gang, der ca. eine bis  
eineinhalb Stunden dauert,

können Betroffene mitein-  
ander ins Gespräch kom-  
men, sich austauschen und  
sich gegenseitig in ihrer  
Situation unterstützen. Die  
Malteser bitten um Anmel-  
dungen unter Tel. 040 603  
3001 oder per Mail an  
hospiz-zentrum.hamburg  
@malteser.org.

### LESUNG FÜR TRAUERENDE

## „Ein Monat auf dem Land“

➤ Im Rahmen der neuen  
kostenfreien Angebots-  
reihe „Trauer und Trost in  
Film, Erzählung und Musik“  
bietet das Team des Mal-  
teser Hospiz-Zentrums am  
Freitag, 6. September um  
18 Uhr eine ca. einstündige  
Lesung an. Die Geschichte  
„Ein Monat auf dem Land“  
von J.L. Carr erzählt von ei-  
nem traumatisierten Mann,  
den die Arbeit in ein keines  
englisches Dorf führt. Es  
erwartet ihn nicht nur eine  
überraschend beglücken-  
de Arbeit, sondern er fin-  
det auch Frieden und An-  
teilnahme. Die Erzählung  
über das Leben, die Ver-  
letzungen, die es zufügt  
und die Möglichkeit, sie zu  
überwinden, wird von As-  
trid Kramer-Fezer (Ehren-  
amtliche aus dem Hospiz-  
Team) gelesen. Nach der

Lesung ist Gelegenheit  
zum Austausch mit klei-  
nem Snack und Geträn-  
ken. Die Veranstaltung ist  
kostenfrei, um eine kleine  
Spende wird gebeten.  
Die Malteser bitten um  
Anmeldungen bis zum  
1. September per E-Mail  
an hospiz-zentrum.ham-  
burg@malteser.org.  
Malteser Hospiz Zentrum  
Volksdorf, Halenreihe 5  
(gegenüber dem U-Bahn-  
hof Volksdorf).



Wir trauern um unser Gründungsmitglied,  
unsere langjährige 1. Vorsitzende  
und unsere Ehrenvorsitzende

Annaliese Esch

\* 31. Mai 1930

† 16. Juli 2024

Der Vorstand des Kulturkreises Walddorfer e.V.

**Entrümpelungen mit Herz**  
...die nachhaltige (Auf)lösung  
seit 2017

Bei unseren nachhaltigen  
Haushaltsauflösungen landet  
nicht alles auf dem Müll,  
sondern der Großteil  
wird gespendet.

Vereinbaren Sie gerne  
einen kostenlosen  
Besichtigungstermin mit uns.

Web: www.entruempelungen-mit-herz.de  
Mail: info@entruempelungen-mit-herz.de  
Tel.: 040 - 943 633 13



1200 große und kleine Gäste beim wunderbaren Jubiläums-Sommerfest am 22. Juni.



Großer Umzug beim Schützenfest zum 40-jährigen Jubiläum 1964.

# JUBILÄUMSJAHR 100 Jahre Walddorfer SV - wir feiern weiter!

VON CLAUDIA CONZE

➔ Nach einem wunderbaren **Jubiläums-Sommerfest** mit über 1200 großen und kleinen Gästen an der Berner Au am 22. Juni gehen die Aktivitäten im Jubiläumsjahr des Walddorfer SV nun weiter.

So ist Mitte August die **Jubiläumsausgabe des Mitgliedermagazins Walddorfer Sportfreund** erschienen, die dieses Mal mit einem großen Rückblick die Vereinsgeschichte beleuchtet und Menschen, Ereignissen und Entwicklungen des größten Sportvereins im Nordosten Hamburgs vorstellt. Alle Mitglieder des Vereins erhalten dieses besondere Magazin per Post – weitere Interessierte können das Heft über das Walddorfer Sportforum beziehen oder die Onlineversion auf der Website des Vereins lesen.

Am Wochenende des **44. Volksdorfer Stadtteilfestes** präsentiert sich der Verein im Dorf mit einem bunten Programm auf der Bühne sowie am Samstag (31.08.2024) mit einem Infostand und zahlreichen sportlichen Mitmachstationen. Mit dabei sind verschiedenen Ballsportarten, Tennis und

Pickleball und natürlich das beliebte Kistenklettern und die Hüpfburg in der Weißen Rose. Von 11 bis 16 Uhr können Kinder der Jahrgänge 2014 bis 2019 an den Vorentscheiden der 18. Hamburger Kinder-Olympiade mitmachen und in einem spielerischen Sportparcours zeigen, wie schnell sie klettern, laufen und balancieren können. Am Sonntag organisiert der Verein die 6. Walddorfer In-line-Runde mit anschließender Siegerehrung in der Weißen Rose.

Höhepunkt des Jubiläumsjahrs ist jedoch die große **Jubiläums-Gala**, die am **9.11.2024** in der festlich gestalteten Halle an der Berner Au stattfindet. Zu dieser besonderen Veranstaltung mit spektakulären Show-Acts, Live Musik und Tanz konnte der Verein tolle Akteure gewinnen. Mit dabei sind unter anderem die Sängerin Lorena Daum, die als Halbfinalistin von „The Voice of Germany“ mit ihrem Gesang für



echte Gänsehautstimmung sorgt. Das Team Calix zeigt eine Turnshow der besonderen Art. Noah Chorny, bekannt vom Feuerwerk der Turnkunst 2024, fasziniert und bezaubert mit seiner wunderbaren Laternenakrobatik. Der Tanzabend wird eröffnet vom Tanzpaar Ralf mit seiner Partnerin Caren 3.2. und DJ Sven sorgt mit seiner vielseitigen Musik für

Tanzvergnügen für alle. Durch den Abend führt mit kurzweiligen Talks und interessanten Gästen Alicia Alvarez von der Radio Hamburg Morning Show und ein festliches Gala-Buffer sorgt für Stärkung.

➤ Alle Informationen zu den Aktivitäten im Jubiläumsjahr und Tickets für die Jubiläums-Gala gibt es unter [www.walddorfer-sv.de](http://www.walddorfer-sv.de)

**Moderation: Alicia Alvarez**

von der **RADIO HAMBURG** Morning Show

**Sängerin: Lorena Daum**

Halbfinalistin The Voice of Germany

**Musik: DJ Sven**

**Showauftritte**

- Turnshow mit dem **Team Calix**
- Akrobatische Achterbahnfahrt mit **Noah Chorny** bekannt vom Feuerwerk der Turnkunst 2024
- Eröffnung der Tanzfläche mit **Ralf und Caren 3.2**

Verleihung der **Sportplakette** des DOSB durch Senator **Andy Grote**

Um festliche Kleidung wird gebeten

**Tickets über [www.walddorfer-sv.de](http://www.walddorfer-sv.de)**

Eintritt: 59 €/Person; ab 01.10.2024 72 €/Person (inkl. Galabuffet und Getränken)



## Volksdorfer Schachecke #38

# Sommerpause beim Volksdorfer Schachklub? Nicht bei uns!

VON RUDOLF ANGELI

➤ Mallorca, Sylt, Hängematte auf Balkonien, leere Plätze in den Vereinslokalen, Warten auf die neue Saison bis alle wieder zurück sind aus ihren Urlaubsdomizilen? So das gängige Bild in allen Vereinen, auch beim Volksdorfer Schachklub in der Räucherkatte?

Es war ein heimeliges Abschlussfest auf der Gartenterrasse der Räucherkatte an diesem sonnigen Samstag im Juni. Trotz der begonnenen Reisesaison verbrachten fast dreißig Schachfreunde mit Partnerinnen einen kurzweiligen, abwechslungsreich gestalteten Nachmittag bis in die Abendstunden. Alle waren sich einig: Das Sommerfest hatte einen familiären Charakter bekommen.

Die Organisatoren hatten mit ihrer Programmplanung keine Langeweile aufkommen lassen: Zwischen den Kaffee-, Klön- und Grillzeiten - Dank an die Damen für ihre kulinarischen Leckerkuchen und Salate; auch an den unermüdeten Grillmeister, Tobias Pahl! - wurde über die abgeschlossene Saison und ihre Hoch und Tiefs räsioniert, verdienstvolle Mitglieder geehrt und Ausblicke auf die Zukunft gegeben. Viel Spaß brachte auch die Versteigerung von Schachspielen, die unser Mitglied Horst Kistenbrügger dem Volksdorfer Schachklub bereits im letzten Jahr zu seinem 75-jährigen Bestehen zur Verfügung gestellt hatte.

Natürlich wurde auch Schach gespielt: Im Raum der Kate zogen alle Spielwilligen die Figuren über die Bretter. Das Schnellturnier ließ sprichwörtlich die Spannung auf 64 Felder spürbar werden. Sein Ergebnis ist hier nicht berichtenswert; der Spaß war groß. Draußen verzichteten die Damen auf mitgebrachte Alternativspiele fürs



Es war ein heimeliges Abschlussfest auf der Gartenterrasse der Räucherkatte an einem sonnigen Samstag im Juni.



Natürlich wurde auch Schach gespielt: Im Raum der Kate zogen alle Spielwilligen die Figuren über die Bretter.

„Damenprogramm“ und konzentrierten sich auf Prosecco und ihre Unterhaltung. Sie hatten sich viel zu sagen.

Im Sommermonat Juli lief der Spielbetrieb in der Kate ohne Ferienloch weiter. In den letzten Monaten verzeichnen wir einen erfreulichen Mitgliederzuwachs, der den Klub zu alten Mitgliederbestandszahlen vor der Corona-Zeit wachsen lässt.

Auch neue Spielattraktionen sind eingeführt: Bereits gestartet wurde ein vereinsinternes Ranglisten-Förderungs-Turnier, das als Dauerturnier angelegt ist und allen zum persönlichen Training offensteht.

Bei dem Walddorfer Sportver-

ein wurden Räumlichkeiten für einen weiteren Spieltag angemietet: Jeweils dienstags, 17:00 Uhr, wird dort gezieltes, geführtes Training angeboten.

Weitere Planungen für die neue Saison 2024/25 sind in vollem Gange: Für die erste Mannschaft, die 2024 nur durch eine unglückliche Ausnahme-Abstiegsregel ihre Spielmöglichkeit in der Stadtliga verlor, konnten wichtige spielstarke Neuzugänge gewonnen werden. Daher kann das Ziel nur sein: Wiederaufstieg. Auch für die zweite Mannschaft, die in die Kreisliga aufgestiegen ist, ist das Aufstellungspotential an Spielern groß geworden, so dass die Meldung einer dritten

Mannschaft bei den Hamburger Mannschafts Meisterschaften im Raum steht. Ich verzichte an dieser Stelle auf ein sonst übliches Schachrätsel bzw. eine interessante Partienotation zugunsten einer herzlichen Einladung an alle Leser, die Lust auf das Schachspielen verspüren, einfach mal bei uns im Klub in der Räucherkatte vorbeizuschauen und zu testen, ob das nicht ein neues Hobby für Sie werden kann. Ob geübter Spieler, Wiedereinsteiger, Beginner, ist alles nicht entscheidend. Entscheidend sind Freude und Begeisterungsfähigkeit zu diesem einzigartigen Spiel. Im Klub erwarten Sie viele Gleichgesinnte, die es leicht machen, Teil dieser Gemeinschaft zu werden, gleichgültig, ob Sie Schach als Sport, zur Unterhaltung oder reinem Geistestraining betreiben wollen. Schachfaszination kennt keine begrenzenden Altersperioden, von Kindesbeinen an bis ins hohe Alter bietet es sportliche und geistige Herausforderungen und Freuden. Ganz im Sinne des Mottos des Weltschachverbandes Gens Una Sumus (ein gemeinsamer Geist verbindet uns).

Abschließend möchte ich noch Herrn Heinz, dem Herausgeber der Volksdorfer Zeitung ausdrücklich danken, dass er uns seit geraumer Zeit diesen Platz in diesem Magazin einräumt, und wir damit für das Spiel und für den Volksdorfer Schachklub werben können.

In diesem Sinne, gönnen Sie sich Spannung auf 64 Feldern!

### Volksdorfer Schachklub von 1948 e.V.

Rudolf Angeli, 1. Vorsitzender  
Tel. 040-60566773  
E-Mail: Rudolf\_Angeli@web.de  
Ich freue mich auf Ihre Zuschriften!



## Neulichs im Dorf...

VON G. SCHMIDT

➤ ...war ich mal wieder auf dem Rad unterwegs. Vom Lerchenberg kommend bin ich rechts auf die Claus-Ferck-Straße abgebogen, mein Ziel war der Supermarkt. Ich registrierte mehrere Gruppen Schüler auf dem Bürgersteig neben und vor mir, die in Richtung Bahnhof bzw. Vörn Barkholt unterwegs waren. Dort stand eine Schlange von sechs Autos, die auf die Claus-Ferck-Straße abbiegen wollten. Ein Wagen wollte nach links Richtung Museumsdorf, sah mich und blieb stehen. Ein zweiter Wagen dahinter sah mich ebenfalls und reihte sich vor mir, Richtung Bahnhof/Zebrastreifen fahrend, ein. Der Wagen dahinter folgte ihm sofort: **DIESER HAT MICH EINFACH ÜBERSEHEN.** Ich frage mich: Wie konnte das passieren?

Farbenfroh gekleidet, 1,77m groß, 90 kg, türkisfarbener Helm, je eine orangene und grüne Satteltasche, mittig auf der Straße fahrend: **WIE KANN MAN MICH ÜBERSEHEN?**

Ist es Blindheit, Eile, Überschätzung, innere Unruhe, Alkohol, Übermüdung, Drogen oder einfach nur Unkonzentriertheit?

Das nichts Gravierendes passiert ist, lag jedenfalls nicht an dem Autofahrer. Durch ein schnelles Ausweichen und Bremsen meinerseits kam ich 5 cm vor seinem linken Vorderrad zum Stehen. Nicht ohne hysterisches Brüllen und Schreien. Denn gedanklich sah ich mich verletzt, verstümmelt, tot auf und über die Motorhaube rollen. Wieder ein Schutzengel verbraucht. Mit Zuschauern.

Warum ich dies schreibe? Damit wir alle noch mal kurz in uns gehen: Junge, Alte, Jugendliche, Frauen, Männer, Fußgänger, Radfahrer, Autofahrer. Ein Moment kann alles ändern. Wir wissen das. Und ignorieren es so häufig.

Also wünsche ich mir: **VIELLEICHT** - lassen wir im Straßenverkehr **NOCH** ein bisschen **MEHR** Umsicht walten, - gehen/radeln/fahren wir zeitiger los, beharren nicht immer auf unserem Recht, huschen wir nicht noch schnell über den Zebrastreifen /die Ampel, lassen wir im Alter doch einmal unsere Augen und Reaktionsgeschwindigkeit testen, setzen wir als RadfahrerIn und E-RollerIn einen Helm auf, nehmen wir doch **NOCH MEHR RÜCKSICHT** aufeinander?!?

Übrigens, auf dem Rückweg vom Supermarkt kamen mir genau an derselben Stelle drei Jugendliche auf E-Rollern entgegen. Zwei nebeneinander, einer mittig dahinter. Alle ohne Helm. Sie hätten ebenfalls keine Chance gehabt....

G. Schmidt ist Schwester, Tochter, Tante, Mutter von drei Kindern und Omi von sieben Enkeln.

# PFLEGEKASSE DROHT MIT KÜRZUNG DES PFLEGEGELDS

## Haben Sie auch schon Post bekommen?

Sie sind pflegebedürftig und haben einen Pflegegrad? Oder sind pflegender Angehöriger? Dann ist vom Gesetzgeber eine regelmäßige Beratung nach § 37.3 von einem anerkannten Pflegeunternehmen vorgeschrieben.

Die Pflegeberatungsbesuche sind kostenlos, sollen die Qualität der häuslichen Pflege sichern und Sie als Pflegebedürftigen oder pflegenden Angehörigen bestmöglich unterstützen.



Ihr Vorteil: Auf Wunsch geben wir Ihnen während dieses Termins Tipps, die die Pflege Zuhause erleichtern und informieren Sie über weitere Leistungen der Pflegekasse. Dazu gehören zum Beispiel Umbaumaßnahmen, ein Hausnotruf oder der Einbau eines Treppenlifts.

Stellen Sie uns gern Ihre Fragen zum Thema „Pflege“ und profitieren Sie von unserer Pflege-Kompetenz, wir nehmen uns gern Zeit für Sie.

Übrigens: Jede 2. Beratung wäre auch online – über eine gesicherte Videotelefonie – möglich.

**Wichtig: Wird dieser Pflichttermin nicht wahrgenommen, kann Ihnen das Pflegegeld gekürzt werden.**

Sichern Sie sich jetzt Ihren Beratungstermin!  
Per Telefon – 41 11 99-0 – oder online unter  
[www.ptw-pflegeteam.de](http://www.ptw-pflegeteam.de)



P·T·W PFLEGETEAM

PTW Pflegeteam · Halenreihe 42 · 22359 Hamburg  
Tel. (040) 41 11 99-0 · [mail@ptw-pflegeteam.de](mailto:mail@ptw-pflegeteam.de)  
[www.ptw-pflegeteam.de](http://www.ptw-pflegeteam.de)



# DIE TAP – MEHR ALS EIN ZUHAUSE FÜR DEN TAG



## Tagespflege Poppenbüttel gGmbH

### Haus 1

Poppenbüttler Bogen 2 · 22399 Hamburg

### Haus 2

Poppenbüttler Bogen 39 · 22399 Hamburg

### Haus 3

Ochsenzoller Straße 28 · 22848 Norderstedt

### Haus 4 – Tagespflege Lichtblick

Kritenbarg 47 · 223391 Hamburg

### Haus 5

Wiesenkamp 22 c · 22359 Hamburg

### Zentrale:

Tel.: 0 40 - 6 11 88 999 0

Fax: 0 40 - 6 11 88 999 11

Internet: [www.tap-tagespflege.de](http://www.tap-tagespflege.de) · E-Mail: [info@tap-ev.de](mailto:info@tap-ev.de)

## WAS IST TAGESPFLEGE

Eine Tagespflege für Senioren ist eine offene teilstationäre Einrichtung. Die Gäste erfahren hier tagsüber eine fachlich kompetente Pflege und Betreuung sowie einen strukturierten Tagesablauf. Sie können weiterhin in ihrer eigenen Häuslichkeit leben und werden dort von ihren Angehörigen oder einem ambulanten Pflegedienst unterstützt.

Sie werden morgens von unserem Fahrdienst aus ihrem Zuhause abgeholt, und nachmittags bringen wir sie wieder dorthin zurück. Durch den Aufenthalt in der Tagespflege werden die Angehörigen entlastet.

Eine Heimunterbringung kann so hinausgezögert oder sogar ganz vermieden werden.